

# Übersicht der Listen und Tabellen

---

## 1. Äußere Merkmale

### 1.1 Wuchs

1. Solitärstauden
2. Leitstauden
3. Begleitstauden
4. Bodendeckende Stauden

### 1.2 Stauden für die Farbgestaltung

5. Blütezeitkalender
6. Rotblühende Stauden
7. Orangefarbene Stauden
8. Gelbblühende Stauden
9. Blaublühende Stauden
10. Lila-violettblühende Stauden
11. Rosa und karmin, magenta und purpurfarbende Stauden
12. Weiße und graue Stauden

### 1.3 Blüte, Blatt und Wurzeln

13. Duft- und Aromastauden
14. Giftige Stauden
15. Herbstfärbende Stauden
16. Immergrüne Stauden
17. Buntlaubige Stauden
18. Wuchernde Stauden

## 2. Eigenschaften und Ansprüche

### 2.1 Licht

19. Sonnenstauden
20. Halbschattenstauden
21. Schattenstauden

### 2.2 Boden

22. Heidepflanzen
23. Stauden für schwere Böden
24. Stauden für Nässe und Überschwemmung

## 3. Verwendung

25. Heimische Wildstauden
26. Eingebürgerte und fremde Wildstauden
27. Bauerngarten
28. Extensive und einfache intensive Dachbegrünung
29. Heilpflanzen
30. Essbare Stauden
31. Schmetterlingsstauden

# 1 - Solitärstauden

Einzelstehende, imposante Pflanzen werden als Solitäre bezeichnet. Solitäre gibt es sowohl bei den Gehölzen als auch bei den Stauden. Im Gegensatz zu den Gehölzen, die das ganze Jahr präsent sind, müssen die Stauden ihre auffällige Gestalt nach und nach wieder neu aufbauen und sehen erst im Hochsommer wieder besonders wirkungsvoll aus. Solitärstauden beeindrucken durch ihre Größe, haben eine langanhaltende Vegetationsperiode und eine hohe Lebenserwartung. In der Verwendung scheidet früh einziehende Formen und kurzlebige Varianten aus.

Die Größe der Pflanze als Auswahlkriterium hängt von der zur Verfügung stehenden Pflanzfläche ab; was in einem winzigen Innenhof bereits als Solitär wirkt, kann in einer ausgedehnten Beetfläche bedeutungslos sein.

Prächtige Blüten, Blatt-Texturen (= Oberflächenqualität der Belaubung) und Blattfärbungen sowie ein klar abgegrenzter, mehr oder weniger dicht geschlossener Horst sind weitere wichtige Parameter, stehen aber in ihrer Bedeutung hinter den Variablen Größe und Dauerhaftigkeit deutlich zurück. Standschwache, dickichtartige und wuchernde Typen scheidet aus.

Gattung/Art/Sorte	Größe in cm	Besonderheit
<i>Achillea filipendulina</i> 'Parker'	100-120	starre Blütenstiele, als Fruchtstände bis weit in den Winter wirkungsvoll
<i>Aconitum carmichaelii</i> 'Arendsii'	110-130	Herbstblüher
<i>Aruncus dioicus</i>	120-150 (200)	Blüte, Herbstfärbung
<i>Aster novae-angliae</i> 'Andenken an Paul Gerber' u. a.	130-150 (180)	späte Blüte
<i>Aster novi-belgii</i> 'Dauerblau'	120-140	späte, langanhaltende Blüte
<i>Cimicifuga racemosa cordifolia</i>	180-250	hochragende Blütenstände,
<i>Delphinium-Elatum</i> -Hybriden	150-180	2 x blühend, Rückschnitt nötig
<i>Eupatorium fistulosum</i> 'Atropurpureum'	180-200 (300)	standfeste Riesenstaude, Blüte
<i>Helenium</i> -Hybride 'Kugelsonne'	120-150	reichblühend
<i>Helianthus decapetalus</i> 'Capenoch Star'	120-150	spät und langanhaltend blühend
<i>Heliopsis scabra</i> 'Goldgefieder'	120-130	spät und langanhaltend blühend
<i>Inula magnifica</i>	150-200 (250)	standfeste Riesenstaude
<i>Ligularia przewalskii</i>	120-150 (180)	reichblühend
<i>Macleaya cordata</i>	180-200 (300)	wuchert, nur mit Rhizomsperre
<i>Rodgersia</i> in Arten	110-150	langlebig, Blattschmuck
<i>Rudbeckia nitida</i> 'Herbstsonne'	180-220	spätblühend
<i>Verbascum olympicum</i>	180-220	kurzlebig, nachpflanzen!
<b>Gräser</b>		
Bambus in vielen Arten und Sorten	200-400	immergrün, Rhizomsperren einbauen
<i>Calamagrostis acutiflora</i> 'Karl Foerster'	120-170	früh grünend, Ähren bis in den Herbst
<i>Carex pendula</i>	120-150	winter- bis immergrün
<i>Cortaderia selloana</i>	100-250 (500)	spätblühend, immergrün
<i>Miscanthus giganteus</i>	250-350	dichter Blatthorst, kaum blühend
<i>Miscanthus sinensis</i> 'Gracillimus'	140-170	elegant übergeneigt, dicht
<i>Miscanthus sinensis</i> 'Silberfeder'	150-220	reichblühend
<i>Molinia arundinacea</i> 'Karl Foerster'	180-240	transparent, attraktive Ähren
<b>Farne</b>		
<i>Dryopteris affinis</i>	100-160	windgeschützt!
<i>Osmunda regalis</i>	50-150 (200)	feuchte bis nasse Plätze

Leitstauden stellen das Rückgrat einer Staudenpflanzung dar. Sie geben den Klang einer Pflanzung an, sie bestimmen durch ihre Blütenfarbe, ihre Wuchsform und ihre Ausmaße den Charakter der Pflanzenkombination. Begleit- und Füllstauden passen sich ihnen an, ergänzen sie und ordnen sich unter. Eine Leitstaude, die den Blick durch die Pflanzung leitet, tritt im Gegensatz zur Solitärstaude, nicht als Einzelstück auf. Die gleiche Art oder Sorte wird in unterschiedlich großen Gruppen und in unregelmäßigen Abständen rhythmisch wiederholt.

Je nach Größe einer Pflanzung wird entweder nur eine Pflanzengattung als bestimmendes Element ausgewählt oder mehrere Leitstauden-Varianten miteinander kombiniert. So kann eine Pflanzengattung im Frühsommer als Leitstaude auftreten und nach deren Verblühen eine andere Pflanzengruppe die Leitstaudenfunktion im Herbst übernehmen.

Wie bei den Solitärstauden gilt: Leitstauden müssen dauerhaft und deutlich größer als ihre Begleiter sein. Sie dürfen nicht zu früh einziehen und kahle Stellen in der Pflanzung hinterlassen.

Gattung/Art/Sorte	Größe in cm	Besonderheit
Achillea filipendulina in Sorten	70-120	lange blühend
Aconitum carmichaelii 'Arendsii'	110-130	spätblühend
Aconitum napellus und Formen	80-120 (150)	Blüte im Juli, dann neutral
Anemone-Japonica-Hybriden	60-120	spätblühend
Aruncus dioicus	120-150 (200)	bis in den Winter ansehnlich
Aster novae-angliae in Sorten	100-150 (180)	reichblühend
Aster novi-belgii	80-140	reich- und langblühend
Astilbe-Arendsii-Hybriden	70-100	bis in den Herbst ansehnlich
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'	100-110	breit werdend
Chrysanthemum-Hybriden (= Dendranthema) in größeren Sorten	70-80	sehr spätblühend
Chrysanthemum serotinum (= Leucanthemella serotina)	130-150	sehr spätblühend
Cimicifuga in Arten und Sorten	150-200 (250)	spätblühend
Delphinium-Hybriden	70-200	bei Rückschnitt 2. Blütenflor
Echinops bannaticus 'Blue Glow'	100-120	fremdartig
Euphorbia griffithii 'Fireglow'	50-80	bis in den Herbst ansehnlich
Helenium-Hybriden	70-150	überreich blühend
Helianthus decapetalus 'Capenoch Star'	120-150	spät- und reichblühend
Hemerocallis-Hybriden	70-90	früher Austrieb, Herbstfärbung
Hosta-Hybride 'Royal Standard'	50-100	früher Austrieb, Herbstfärbung
Hosta-Hybride 'Sum and Substance'	50-80	breiter Horst, Herbstfärbung
Kniphofia-Hybride 'Royal Standard'	50-100	wintergrün
Ligularia in Arten und Sorten	60-150	Blüten- und Blattschmuck
Lythrum salicaria	80-150	sät sich aus, kontrollieren!
Monarda-Hybriden	80-150	lange blühend
Paeonia-Lactiflora-Hybriden	80-100 (120)	reichblühend, Herbstfärbung
Phlox paniculata in Sorten	70-140	überreich blühend
Rodgersia in Arten	60-120	dauerhafter Blattschmuck
Sedum telephium 'Herbstfreude'	50-70	für niedrigere Pflanzung, sonst als Begleitstaude

Fortsetzung nächste Seite

## 2 - Leitstauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Größe in cm	Besonderheit
<b>Gräser</b>		
Calamagrostis acutiflora 'Karl Foerster'	120-170	früh grünend, bis in den Herbst ansehnlich
Carex pendula	80-120	winter- bis immergrün
Festuca mairei	50-100	bis in den Herbst ansehnlich
Helictotrichon sempervirens	60-100 (150)	immergrün
Miscanthus sinensis 'Gracillimus'	140-170	kompakt
Molinia caerulea	50-120	nur niedrige Partner wählen
Molinia arundinacea 'Karl Foerster'	70-180 (240)	transparent, nur niedrige Partner
Panicum virgatum 'Rehbraun'	60-120	Herbstfärbung
<b>Farne</b>		
Athyrium filix-femina	50-100	früher Austrieb, Herbstfärbung
Dryopteris affinis	100-160	wintergrün, windgeschützt
Dryopteris filix-mas	50-120	früher Austrieb
Polystichum setiferum	30-80	für niedrige Pflanzungen, sonst als Begleitstauden

## 3 - Begleitstauden

Begleitstauden sollen, wie der Name bereits andeutet, die Leitstauden begleiten. Dabei können sie bezüglich Blüte, Farbe, Wuchs oder Textur (= Oberflächenqualität der Belaubung) gleichklingend oder im Kontrast verwendet werden.

Es werden vier Typen unterschieden:

1. Begleitstauden, die vor den Leitstauden blühen,
2. Begleitstauden, die parallel mit Leitstauden blühen,
3. Begleitstauden, die nach den Leitstauden blühen,
4. neutrale Begleitstauden, die „nur“ grün sind.

Der jeweilige Typ richtet sich nach dem Blühtermin und der Erscheinungsform der Leitstauden. Dauerhafte Begleitstauden werden hauptsächlich im Vorfeld einer Pflanzung plaziert bzw. als Gruppen über die ganze Fläche im spannungsreichen Wechsel verteilt, damit die Begrünung bis zum Herbst intakt bleibt. Ziehen Begleitstauden früh ein, finden sie ihren Platz mehr in der Mitte oder im Hintergrund einer Pflanzung. Dort können sie, abgedeckt durch dauerhafte Partner unbemerkt ihr Laub einziehen, ohne dass kahle Stellen in einer Pflanzung entstehen.

Gattung/Art/Sorte	Größe in cm	Verhalten
Achillea filipendulina in Sorten	70-120	ausdauernd bis zum Herbst
Achillea Millefolium-Hybriden	30-70	ab August unscheinbar
Achillea ptarmica 'Boule de Neige'	50-70	ausdauernd, stark ausbreitend
Aconitum in Arten und Sorten	80-100	ausdauernd, z.T. spätblühend
Alchemilla mollis	30-50	ausdauernd
Anchusa azurea 'Dropmore'	80-100	ab Juli unscheinbar bis einziehend
Anemone hupehensis 'Septembercharme'	50-70	ausdauernd, breit werdend

Gattung/Art/Sorte	Größe in cm	Verhalten
Anemone Japonica-Hybriden	60-100	ausdauernd, spätblühend
Aquilegia-Hybriden	50-60	am Juni meist einziehend
Artemisia ludoviciana 'Silver Queen'	70-80	ausdauernd, Ausläufer kontrollieren
Aruncus aethusifolius	25-30	ausdauernd, Herbstfärbung
Aster amellus	40-60	ausdauernd
Aster divaricatus	50-60	ausdauernd, größere Bestände
Aster Dumosus-Hybriden	30-50	ausdauernd, auch flächig
Aster novi-belgii	80-120 (140)	ausdauernd, reichblühend im Herbst
Astilbe Arendsii-Hybriden i. S.	50-100	ausdauernd, Herbstfärbung
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'	100-110	ausdauernd
Astrantia major	50-70	allmählich breitwüchsig
Bergenia cordifolia + Hybriden	30-60	wintergrün
Brunnera macrophylla	30-50	sehr früher Austrieb
Campanula persicifolia in Sorten	60-80	ab August unscheinbar
Centranthus ruber 'Coccineus'	50-70	ausdauernd, lang anhaltend blühend
Chrysanthemum-Hybriden i. S.	40-80	sehr spät blühend
Chrysanthemum leucanthemum i.S.	50-70	besser in Wildnisplantagen
Chrysanthemum maximum i. S.	70-80	nach 3-5 Jahren versetzen
Coreopsis grandiflora in Sorten	30-80	ausdauernd
Delphinium Belladonna-Hybriden	70-130	nach Rückschnitt 2. Blütenflor
Dicentra spectabilis + 'Alba'	60-90	ab Juni einziehend
Digitalis grandiflora	50-100	ausdauernd
Digitalis purpurea 'Gloxiniaeflora'	120-150	durch Aussaat aufgelockert auftretend
Doronicum orientale 'Magnificum'	40-60	ab Juni einziehend
Echinacea purpurea	70-90	ab September einziehend
Echinops bannaticus 'Blue Glow'	100-120	besser in Wildnisplantagen
Erigeron Hybriden in Sorten	60-70	nach Rückschnitt 2. Blütenflor
Euphorbia griffithii 'Fireglow'	50-80	ausdauernd, Herbstfärbung
Euphorbia polychroma	30-50	frühblühend, Herbstfärbung
Geranium pratense 'Johnson's Blue'	60-70	nach der Blüte standschwach
Gypsophila paniculata 'Schneeflocke'	70-80	nach Rückschnitt 2. Blütenflor
Helenium-Hybriden	80-150	ausdauernd, besser als Leitstaude
Heliopsis scabra in Sorten	120-130	ausdauernd, besser als Leitstaude
Hemerocallis-Hybriden	40-100	sehr früher Austrieb, Herbstfärbung
Heuchera-Hybriden	30-50	nur im Vordergrund
Hosta in Arten und Sorten	30-100	ausdauernd, Herbstfärbung
Iris Barbata-Hybriden	40-70	wintergrün
Kniphofia-Hybriden	50-100	ausdauernd, wintergrün
Lavandula angustifolia in Sorten	30-60	immergrün, Halbstrauch
Ligularia in Arten	60-150	besser als Leitstaude
Lupinus Polyphyllus-Hybriden	60-100	nach der Blüte unansehnlich
Monarda-Hybriden	80-120	ausdauernd
Nepeta faassenii 'Six Hills Giant'	60-90	großer Platzbedarf
Oenothera tetragona	50-60	nach der Blüte unbedeutend
Paeonia Lactiflora-Hybriden	80-100	früher Austrieb, Herbstfärbung
Paeonia officinalis 'Rubra Plena'	70-80	nach der Blüte unansehnlich
Papaver orientale in Sorten	40-100	nach der Blüte völlig einziehend

Fortsetzung nächste Seite

### 3 - Begleitstauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Größe in cm	Verhalten
Phlox paniculata in Sorten	70-90	ausdauernd, Größere als Leitstauden
Polemonium caeruleum	30-80	frühblühend
Primula Bullesiana-Hybriden	30-50	kurzlebig, durch Samen wandernd
Rudbeckia fulgida 'Goldsturm'	70-90	ausdauernd, langblühend
Salvia nemorosa in Sorten	40-60	nach Rückschnitt 2. Blütenflor
Sedum spectabile 'Rosenteller'	30-40	ausdauernd, späte Blüte
Sedum telephium 'Herbstfreude'	50-70	bis in den Winter ansehnlich
Solidago caesia	80-90	besser in Wildnisgärten
Symphytum azureum	50-60	ab Juni unansehnlich
Trollius chinensis 'Golden Queen'	80-100	nach der Blüte einziehend
Verbascum in Arten	60-180 (220)	kurzlebig, durch Samen wandernd
Veronica longifolia	60-100	ab August neutral
Veronica austriaca teucrium 'Königsblau'	30-40	nur einstreuen, kleine Gruppen
<b>Gräser</b>		
Carex morrowii 'Variegata'	30-40	ausdauernd, immergrün
Deschampsia cespitosa	30-50	ausdauernd, wintergrün
Festuca mairei	40-50 (80)	ausdauernd, u.U. auch Leitstaude
Helictotrichon sempervirens	40-60	ausdauernd, immergrün
Panicum virgatum 'Rehbraun'	60-80	ausdauernd, auffallende Herbstfärbung
Pennisetum alopecuroides 'Hameln'	30-40	ausdauernd, Herbstfärbung bis Winter
<b>Farne</b>		
Athyrium filix-femina	30-100	ausdauernd, auch Leitstaude
Dryopteris filix-mas	30-120	ausdauernd, auch Leitstaude
Phyllitis scolopendrium	20-40 (60)	ausdauernd, wintergrün
Polystichum setiferum in Sorten	30-80	ausdauernd

### 4 - Bodendeckende Stauden

Für die einheitliche Begrünung größerer Flächen sind alle Stauden geeignet, die sich Mithilfe von Rhizomen (unterirdische Ausläufer) und/oder mit Stolonen (oberirdische Absenker) flach und geschlossen ausbreiten und größere Kolonien bilden. Zum Teil sind auch jene Staudenformen zu berücksichtigen, die sich mit reichlicher Samenproduktion schnell und dicht entwickeln und dank ihrer Konkurrenzkraft keine selbstansiedelnden Pflanzen zulassen.

Ungeeignet für die Flächenbegrünung erweisen sich die echten Polsterpflanzen. Sie geben ihren kompakten halbrunden Wuchs nicht auf und können daher, die zu besiedelnden Plätze nicht konsequent schließen. Polsterpflanzen bieten aggressiver Spontanvegetation die Möglichkeit sich fest- und durchzusetzen.

Früher war es üblich, Bodendeckerflächen ausschließlich mit einer einzigen Pflanzenart oder Sorte zu begrünen. Heute werden Beete mit mosaikartigen Bepflanzung versehen. Für ein lebhaftes Vegetationsbild können größere oder kleinere Gruppen, bodenbedeckende Stauden gleicher Größe sowie gleicher Entwicklungsgeschwindigkeit, miteinander gemischt werden. Darin fällt eine, sich sporadisch einfindende Spontanvegetation nicht sofort unangenehm auf, was bei Beständen mit nur einer Pflanzenart stets der Fall wäre. Stark variierende Wuchsgrößen und -stärken bewirken jedoch ein Ungleichgewicht zwischen den Partnern; wuchsstärkere Stauden dominieren gegenüber den extrem Flachwüchsigen und verdrängen sie.

## Bodendeckende Stauden - 4

Gattung/Art/Sorte	kleinflächig verwenden	großflächig verwenden	Stückzahlen pro m <sup>2</sup>
Acaena buchananii	+		7-12
Acaena microphylla und Sorten	+		7-12
Achillea tomentosa	+		7-12
Ajuga reptans i. S.	+		9-16
Alchemilla mollis		+	4-5
Anaphalis triplinervis in Sorten	+		7-9
Antennaria dioica 'Rubra'	+		12-25
Arabis caucasica 'Schneehaube'	+		9-12
Arabis procurrans 'Glacier'	+		9-18
Artemisia ludoviciana 'Silver Queen'		+	4-5
Artemisia stelleriana	+		5-7
Asarum europaeum	+		9-16
Aster divaricatus		+	3-4
Aster dumosus i. S.	+	+	5-9
Astilbe chinensis pumila	+	+	5-9
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'		+	3-4
Astrantia major		+	4-7
Bergenia cordifolia und Hybriden	+	+	5-7
Brunnera macrophylla		+	5-7
Buglossoides purpureocaerulea		+	5-9
Centaurea montana		+	4-7
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	+		7-12
Ceratostigma plumbaginoides	+	+	9-16
Chrysogonum virginianum	+		3-5
Corydalis lutea	+		9-18
Dianthus deltoides in Sorten	+		7-12
Dicentra eximia	+	+	7-12
Dryas suendermannii	+	+	9-12
Epimedium in Arten und Sorten	+	+	9-16
Fragaria vesca	+		12-25
Galium odoratum	+	+	9-16
Geranium cantabrigiense i. S.	+	+	7-16
Geranium endressii		+	5-9
Geranium himalayense i. S.		+	3-6
Geranium macrorrhizum i. S.		+	4-9
Geranium renardii	+		5-12
Geranium sanguineum		+	5-12
Geum coccineum und Hybriden	+	+	9-16
Gypsophila repens 'Rosea'	+		7-9
Helianthemum-Hybriden	+		5-9
Iberis sempervirens i. S.	+		5-7
Lamium maculatum i. S.	+	+	7-9
Lamiastrum galeobdolon 'Florentinum'		+	5-7
Lysimachia nummularia	+		12-18
Matricaria caucasica	+		12-16
Nepeta faassenii	+	+	7-12
Oenothera missouriensis	+		5-7

Fortsetzung nächste Seite

## 4 - Bodendeckende Stauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	kleinflächig verwenden	großflächig verwenden	Stückzahlen pro m <sup>2</sup>
Omphalodes verna und Sorten	+	+	7-16
Phlomis russeliana		+	4-5
Phuopsis stylosa	+	+	7-12
Polygonum affine 'Darljeeling Red'		+	7-16
Potentilla aurea	+		9-16
Prunella grandiflora	+		9-16
Pulmonaria angustifolia 'Azurea'	+	+	7-16
Pulmonaria saccharata i. S.	+		9-12
Sedum acre	+		12-25
Sedum album 'Coral Carpet'	+	+	9-18
Sedum floriferum 'Weihenstephaner Gold'	+	+	9-16
Sedum hybridum 'Immergrünchen'	+	+	9-16
Sedum spurium i.S.	+	+	9-16
Stachys byzantina 'Silver Carpet'		+	7-12
Symphytum grandiflorum		+	5-9
Tellima grandiflora		+	5-7
Thymus in Arten	+		12-25
Tiarella cordifolia	+	+	9-16
Veronica spicata incana	+		9-18
Vinca major		+	5-7
Vinca minor i. S.	+	+	7-12
Waldsteinia geoides	+	+	7-12
Waldsteinia ternata	+	+	9-16

## 5 - Blütezeitkalender

Die Blütezeit stellt keine konstante Größe dar. Sie ist abhängig von der Witterung und der Temperatur, besonders in den Übergangsjahreszeiten wie im zeitigen Frühjahr und im Herbst. Im Frühling kann der Standard-Blühtermin um bis zu vier Wochen früher oder später liegen.

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
<b>bis März</b> XII-II/III	Helleborus niger	milchweiß mit grün
<b>ab März</b> III-IV	Anemone nemorosa	weiß, außen leicht rosa
III-IV	Epimedium perralderianum 'Frohnleiten'	gelb
III-IV	Pulsatilla vulgaris	violett bis violettblau
III-IV	Pulsatilla vulgaris 'Röde Klokke'	samtig-dunkelrot
III-IV/IX	Caltha palustris	goldgelb

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
III-V	Alyssum montanum 'Berggold'	leuchtendgelb
III-V	Omphalodes verna	himmelblau
III-V	Omphalodes verna 'Alba'	weiß
III-V	Primula elatior	hellgelb
III-V	Pulmonaria angustifolia 'Azurea'	enzianblau
III-V	Pulmonaria rubra	korallenrot
III-V	Symphytum grandiflorum	cremegeb
<b>ab April</b>		
IV-V	Ajuga reptans	lilablau
IV-V	Ajuga reptans 'Atropurpurea'	violett
IV-V	Alyssum saxatile 'Compactum'	gelb
IV-V	Arabis arendsii 'Compinkie'	hell- bis dunkelrosa
IV-V	Arabis caucasica 'Schneehaube'	weiß
IV-V	Arabis procurrens 'Glacier'	weiß
IV-V	Aubrieta-Hybriden 'Dr. Mules' u.a.	samtig-dunkelviolett
IV-V	Aubrieta-Hybride 'Neuling'	lavendelblau
IV-V	Aubrieta-Hybride 'Royal Blue'	dunkelblau
IV-V	Aubrieta-Hybride 'Royal Red'	magentarot
IV-V	Bergenia cordifolia	karminrot
IV-V	Bergenia cordifolia 'Rotblum'	karminrot
IV-V	Bergenia-Hybride 'Silberlicht'	weiß mit karminrot
IV-V	Brunnera macrophylla	reinblau
IV-V	Buglossoides purpureocaerulea	enzianblau
IV-V	Epimedium rubrum 'Coccineum'	karminrot mit weiß
IV-V	Epimedium versicolor 'Sulphureum'	schwefelgelb
IV-V	Epimedium youngianum 'Niveum'	mattweiß
IV-V	Euphorbia myrsinites	gelbgrün
IV-V	Fragaria vesca	weiß
IV-V	Galium odoratum	weiß
IV-V	Iris Barbata Nana-Hybride 'Coerulea'	himmelblau
IV-V	Lamium maculatum 'Chequers'	karminrosa
IV-V	Lamium maculatum 'Silbergroschen'	purpurrosa
IV-V	Phlox subulata 'G. F. Wilson'	hell-lilablau
IV-V	Phlox subulata 'Temiskaming'	purpurrot
IV-V	Phlox subulata 'White Delight'	reinweiß
IV-V	Pulmonaria rubra 'Dora Bielefeld'	leuchtendrosa
IV-V	Pulmonaria saccharata 'Sissinghurst White'	reinweiß
IV-V	Vinca major	blau
IV-V	Waldsteinia geoides	gelb
IV-V	Waldsteinia ternata	gelb
IV-VI	Anemone sylvestris	weiß
IV-VI	Euphorbia polychroma	gelbe Hochblätter
IV-VI	Polemonium caeruleum	blau

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Fortsetzung nächste Seite

## 5 - Blütezeitkalender

Fortsetzung

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
IV-VI	<i>Symphytum azureum</i>	himmelblau
IV-VI	<i>Vinca minor</i>	blau
IV-VII/IX	<i>Chrysogonum virginianum</i>	hell- bis goldgelb
<b>ab Mai</b>		
V	<i>Chrysanthemum leucanthemum</i> 'Maikönigin'	milchweiß
V	<i>Convallaria majalis</i>	milchweiß
V	<i>Iris Barbata</i> Nana-Hybride 'Cyanea'	hell- bis dunkelviolett
V	<i>Paeonia officinalis</i> 'Rubra Plena'	blutrot
V-VI	<i>Antennaria dioica</i> 'Rubra'	rosarot
V-VI	<i>Aquilegia</i> -Hybride 'Blaue Töne'	intensivblau
V-VI	<i>Aruncus aethusifolius</i>	milchweiß
V-VI	<i>Aster alpinus</i> 'Dunkle Schöne'	intensivviolett
V-VI	<i>Campanula glomerata</i> 'Alba'	reinweiß
V-VI	<i>Cerastium tomentosum</i> 'Silberteppich'	mattweiß
V-VI	<i>Dicentra spectabilis</i>	rosa bis karmin
V-VI	<i>Dicentra spectabilis</i> 'Alba'	reinweiß
V-VI	<i>Dryas suendermannii</i>	cremeweiß bis hellgelb
V-VI	<i>Euphorbia griffithii</i> 'Fireglow'	orange bis ziegelrot
V-VI	<i>Geranium himalayense</i> 'Gravetye'	leuchtendblau
V-VI	<i>Geranium pratense</i> 'Johnsons Blue'	lilablau
V-VI	<i>Geranium macrorrhizum</i> 'Spessart'	weiß mit hellrosa
V-VI	<i>Geranium sanguineum</i>	karmin bis karminrot
V-VI	<i>Geranium magnificum</i>	purpurviolett
V-VI	<i>Geum coccineum</i> 'Borisii'	orangerot
V-VI	<i>Heuchera</i> -Hybride 'Leuchtkäfer'	dunkel-scharlachrot
V-VI	<i>Heuchera</i> -Hybride 'Red Spangles'	leuchtendrot
V-VI	<i>Iris pseudacorus</i>	gelb
V-VI	<i>Iris Barbata</i> Elatior-Hybride 'Goldfackel'	gelb bis orangegelb
V-VI	<i>Lamium galeobdolon</i> 'Florentinum'	hellgelb
V-VI	<i>Lychnis viscaria</i> 'Plena'	karminrosa
V-VI	<i>Lysimachia nummularia</i>	gelb
V-VI	<i>Matricaria caucasica</i>	weiß
V-VI	<i>Paeonia Lactiflora</i> -Hybride 'Karl Rosenfield'	dunkel-weinrot
V-VI	<i>Paeonia Lactiflora</i> -Hybride 'Sarah Bernhardt'	hell-silbrigrosa
V-VI	<i>Papaver orientale</i> 'Beauty of Livermere'	leuchtend-scharlachrot
V-VI	<i>Polygonatum multiflorum</i>	grünlichweiß
V-VI	<i>Saxifraga urbium</i> 'Clarence Elliott'	rosa
V-VI	<i>Stipa pulcherrima</i>	silbrig
V-VI	<i>Tellima grandiflora</i>	grünlichrosa
V-VI	<i>Thymus doerfleri</i> 'Bressingham Seedling'	rosa
V-VI	<i>Tiarella cordifolia</i>	mattweiß mit rosa
V-VI	<i>Veronica austriaca</i> <i>teucrium</i> 'Königsblau'	leuchtendblau

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
V-VII	<i>Centaurea montana</i>	blau
V-VII	<i>Geranium macrorrhizum</i> 'Ingwersen'	hell- bis mattrosa
V-VII	<i>Geranium macrorrhizum</i> 'Spessart'	weißlichrosa
V-VII	<i>Geum coccineum</i> 'Borrisii'	leuchtendorange
V-VII	<i>Gypsophila repens</i> 'Rosea'	rosa
V-VII	<i>Potentilla aurea</i>	gelb
V-VIII	<i>Gypsophila Repens</i> -Hybride 'Rosenschleier'	rosa
V/VIII	<i>Iris Barbata</i> Elatior-Hybride 'Lovely Again'	lavendelfarben
V-IX	<i>Corydalis lutea</i>	hellgelb bis gelb
V-IX	<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Bronzeteppich'	braunorange
V-IX	<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Cerise Queen'	karminrot
V-IX	<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Lawrensens Pink'	intensivrosa
V-IX	<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Rubin'	rubinrot
V-IX	<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Snow Queen'	weiß
V-IX	<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Sterntaler'	goldgelb
V-IX	<i>Nepeta faassenii</i> und Sorten	lila
<b>ab Juni</b>		
VI	<i>Aquilegia alpina</i>	reinblau
VI	<i>Dianthus deltoides</i> 'Alba'	weiß mit rosa Zeichnung
VI	<i>Hemerocallis</i> -Hybride 'Corky'	goldgelb
VI	<i>Iris sibirica</i> 'Phosphorflamme'	diverse Blautöne
VI	<i>Paeonia Lactiflora</i> -Hybride 'Bunker Hill'	leuchtendkarmin
VI	<i>Papaver orientale</i> 'Königin Alexandra'	lachsrosa
VI	<i>Physalis alkekengi</i> franchetii	grünlich-cremeweiß
VI-VII	<i>Achillea tomentosa</i> 'Aurea'	goldgelb
VI-VII	<i>Achillea Millefolium</i> -Hybride 'Kirschkönigin'	karminrot
VI-VII	<i>Aconitum napellus</i>	dunkelblau
VI-VII	<i>Aconitum cammarum</i> 'Bicolor'	blau mit weiß
VI-VII	<i>Anaphalis triplinervis</i> 'Sommerschnee'	milchweiß
VI-VII	<i>Anchusa azurea</i> 'Dropmore'	leuchtendblau
VI-VII	<i>Artemisia ludoviciana</i> 'Silver Queen'	grau
VI-VII	<i>Aruncus dioicus</i>	cremeweiß
VI-VII	<i>Astrantia major</i>	silbrigweiß mit rosa
VI-VII	<i>Campanula carpatica</i> 'Blaue Clips'	violettblau
VI-VII	<i>Campanula carpatica</i> 'Weiße Clips'	reinweiß
VI-VII	<i>Campanula persicifolia</i> 'Grandiflora Alba'	reinweiß
VI-VII	<i>Campanula persicifolia</i> 'Grandiflora Coerulea'	porzellanblau
VI-VII	<i>Chrysanthemum maximum</i> in Sorten	milchweiß
VI-VII	<i>Delphinium grandiflorum</i> 'Blauer Zwerg'	leuchtend-himmelblau
VI-VII	<i>Dianthus deltoides</i> 'Brilliant'	leuchtend-rubinrot
VI-VII	<i>Dianthus Plumarius</i> -Hybride 'Haytor'	weiß

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Fortsetzung nächste Seite

## 5 - Blütezeitkalender

Fortsetzung

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
VI-VII	Dianthus Plumarius-Hybride 'Maggie'	karminrosa mit rot
VI-VII	Dicentra eximia	purpurrosa
VI-VII	Digitalis purpurea 'Gloxiniaeflora'	rosa, karmin, purpur
VI-VII	Geranium clarkei 'Kashmir White'	weiß mit rosa Adern
VI-VII	Geranium renardii	weißlichrosa
VI-VII	Geranium catabrigiense 'Biokovo'	weiß mit rosa Schimmer
VI-VII	Geranium catabrigiense 'Cambridge'	dunkelrosa
VI-VII	Geum-Hybride 'Goldball'	gelb
VI-VII	Hemerocallis-Hybride 'Pink Damask'	rosa mit lachsorange
VI-VII	Hemerocallis-Hybride 'Stella de Oro'	goldgelb bis orangegelb
VI-VII	Hosta crispula	helllila
VI-VII	Hypericum polyphyllum	goldgelb
VI-VII	Iberis sempervirens in Sorten	leuchtendweiß
VI-VII	Lathyrus latifolius	karminrot
VI-VII	Lupinus Polyphyllus-Hybride 'Kastellan'	blau mit weiß
VI-VII	Lupinus Polyphyllus-Hybride 'Mein Schloss'	ziegelrot mit rot
VI-VII	Lupinus Polyphyllus-Hybride 'Schlossfrau'	rosa mit weiß
VI-VII	Rodgersia aesculifolia	cremeweiß
VI-VII	Rodgersia pinnata	cremeweiß
VI-VII	Sagina subulata	weiß
VI-VII	Sedum acre	leuchtendgelb
VI-VII	Sedum album 'Coral Carpet'	weiß mit rosa Schimmer
VI-VII	Sedum floriferum 'Weihenstephaner Gold'	goldgelb
VI-VII	Sedum hybridum 'Immergrünchen'	gelb
VI-VII	Trollius chinensis 'Golden Queen'	gelborange bis orange
VI-VII	Veronica spicata incana	dunkelblau
VI-VII/VIII	Gypsophila paniculata 'Schneeflocke'	mattweiß
VI-VII/IX	Alchemilla mollis	gelbgrün
VI-VII/IX	Delphinium Belladonna-Hybride 'Casa Blanca'	weiß
VI-VII/IX	Delphinium Belladonna-Hybride 'Piccolo'	enzianblau
VI-VII/IX	Delphinium Elatum-Hybride 'Waldenburg'	tief-dunkelblau
VI-VII/IX	Erigeron-Hybride 'Grandiflorus'	lilablau
VI-VII/IX	Geum-Hybride 'Dolly North'	orangerot
VI-VIII	Astilbe Arendsii-Hybride 'Anita Pfeiffer'	lachsrosa
VI-VIII	Campanula glomerata 'Dahurica'	tief-violettblau
VI-VIII	Campanula poscharskyana 'Blauranke'	hell-violettblau
VI-VIII	Delphinium Elatum-Hybride 'Blauwal'	ultramarinblau
VI-VIII	Digitalis grandiflora	schwefelgelb
VI-VIII	Linum perenne 'Saphir'	leuchtendblau
VI-VIII	Lysimachia punctata	gelb
VI-VIII	Lythrum salicaria	karmin
VI-VIII	Nuphar lutea	gelb

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
VI-VIII	Nymphaea alba	milchweiß
VI-VIII	Nymphaea-Hybride 'James Brydon'	karminrot
VI-VIII	Nymphaea-Hybride 'Marliacea Chromatella'	hellgelb
VI-VIII	Nymphaea odorata 'Rosennymphe'	intensivrosa, hellrosa
VI-VIII	Oenothera tetragona	leuchtend-goldgelb
VI-VIII	Phlomis russeliana	hellgelb
VI-VIII	Primula-Bullesiana-Hybriden	lachsrosa, weißlichrosa, gelb, goldgelb, orange-apricot, orange, lachs
VI-VIII	Prunella grandiflora	purpurviolett
VI-VIII	Ranunculus lingua	gelb
VI-VIII	Sagittaria sagittifolia	weiß
VI-VIII	Salvia nemorosa 'Blauhügel'	blau
VI-VIII	Salvia nemorosa 'Ostfriesland'	tiefviolett
VI-VIII	Stratiotes aloides	weiß
VI-VIII	Thymus serpyllum 'Coccineus'	purpurrot
VI-VIII	Verbascum olympicum	leuchtendgelb
VI-VIII/IX	Delphinium-Belladonna-Hybride 'Atlantis'	dunkel-blauviolett
VI-IX	Achillea filipendulina in Sorten	goldgelb
VI-IX	Alisma plantago-aquatica	weiß bis weißlichrosa
VI-IX	Calamintha nepeta nepeta	weißlichlila
VI-IX	Centranthus ruber 'Coccineus'	karminrosa
VI-IX	Coreopsis grandiflora 'Early Sunrise'	goldgelb
VI-IX	Coreopsis verticillata 'Grandiflora'	leuchtendgelb
VI-IX	Coreopsis Verticillata-Hybride 'Moonbeam'	hellgelb
VI-IX	Coreopsis Verticillata-Hybride 'Zagreb'	goldgelb
VI-IX	Oenothera missouriensis	hell- bis zitronengelb
VI-IX	Origanum vulgare 'Compactum'	violettrosa
VI-IX	Phuopsis stylosa	rosa
VI-IX	Polygonum affine 'Darjeeling Red'	rosa bis purpurrosa
VI-X	Filipendula ulmaria	cremeweiß
VI-X (XI)	Geranium endressii	rosa
<b>ab Juli</b>		
VII	Artemisia schmidtiana 'Nana'	grauweiß
VII	Astilbe Arendsii-Hybride 'Fanal'	rubinrot
VII	Hosta sieboldiana 'Elegans'	weißlichlila
VII-VIII	Artemisia stelleriana	gelblichgrau
VII-VIII	Aster amellus 'Rudolf Goethe'	lavendelblau
VII-VIII	Aster amellus 'Sternkugel' u.a.	hellviolett
VII-VIII	Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'	purpurrot
VII-VIII	Astilbe Arendsii-Hybride 'Brautschleier'	weiß bis cremeweiß
VII-VIII	Astilbe Arendsii-Hybride 'Rotlicht'	leuchtend-rubinrot
VII-VIII	Helenium-Hybride 'Moerheim Beauty'	mahagonirot

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Fortsetzung nächste Seite

## 5 - Blütezeitkalender

Fortsetzung

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
VII-VIII	Helenium-Hybride 'Waltraud'	kupfrigrot mit gelb
VII-VIII	Hemerocallis-Hybride 'Sammy Russel'	ziegelrot
VII-VIII	Hosta fortunei 'Aureomarginata'	hellviolett
VII-VIII	Hosta-Hybride 'Royal Standard'	milchweiß
VII-VIII	Inula ensifolia	gelb
VII-VIII	Inula magnifica	goldgelb
VII-VIII	Lavandula angustifolia 'Dwarf Blue'	tiefblau
VII-VIII	Lavandula angustifolia in Sorten	lila bis violett
VII-VIII	Macleaya cordata	cremeweiß
VII-VIII	Phlox paniculata 'Starfire'	leuchtend-ziegelrot
VII-VIII	Sedum spurium 'Album Superbum'	weiß
VII-VIII	Sedum spurium 'Fuldaglut'	karmin
VII-VIII	Veronica longifolia	hellblau
VII-IX	Achillea ptarmica 'Boule de Neige'	weiß
VII-IX	Butomus umbellatus	rosa
VII-IX	Delphinium Elatum-Hybride 'Finsteraarhorn'	violettblau mit schwarz
VII-IX	Echinacea purpurea	karminrot
VII-IX	Echinops bannaticus 'Blue Glow'	intensiv-stahlblau
VII-IX	Eryngium planum	stahlblau
VII-IX	Heliopsis scabra 'Goldgefieder'	goldgelb
VII-IX	Heliopsis scabra 'Spitzentänzerin'	orange gelb
VII-IX	Kniphofia-Hybride 'Royal Standard'	Knospen rot, Blüten gelb
VII-IX	Kniphofia-Hybriden - Farbmischung	gelb bis orange gelb, orange gelb bis orange, orangerot bis rot
VII-IX	Monarda-Hybride 'Cambridge Scarlet'	scharlachrot
VII-IX	Monarda-Hybride 'Croftway Pink'	lachsrosa
VII-IX	Monarda-Hybride 'Prärienacht'	tief-purpurrot
VII-IX	Origanum-Laevigatum-Hybride 'Herrenhausen'	rotviolett
VII-IX	Rudbeckia fulgida 'Goldsturm'	goldgelb mit schwarz
<b>ab August</b>		
VIII	Astilbe-Arendsii-Hybride 'Glut'	dunkelrot
VIII	Hosta lancifolia	purpurviolett
VIII	Hosta ventricosa	purpurviolett
VIII	Hosta tardiflora-Hybride 'Halcyon'	lavendelfarben
VIII	Phlox paniculata 'Eventide'	hell-lilablau
VIII	Phlox paniculata in Sorten	rosa bis karmin
VIII	Phlox paniculata 'Kirmesländler'	weiß mit rosa Auge
VIII-IX	Anemone hupehensis 'Septembercharme'	hell-rosakarmin
VIII-IX	Anemone Japonica-Hybride 'Honorine Jobert'	reinweiß
VIII-IX	Aster amellus 'Lady Hindlip'	rosa
VIII-IX	Aster divaricatus	mattweiß

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Blühtermin	Gattung/Art/Sorte	Blütenfarbe
VIII-IX	Aster novae-angliae 'Alma Pötschke'	lachsrosa bis -rot
VIII-IX	Astilbe chinensis pumila	violettrosa
VIII-IX	Astilbe Arendsii-Hybride 'Cattleya'	karminrosa
VIII-IX	Chrysanthemum-Hybride 'Bronzeteppich'	orange bis braunrot
VIII-IX	Chrysanthemum-Hybride 'Orchid Helen'	lilarosa
VIII-IX	Cimicifuga racemosa cordifolia	cremeweiß
VIII-IX	Eupatorium fistulosum 'Atropurpureum'	purpurkarmin
VIII-IX	Helenium-Hybride 'Baudirektor Linne'	rotbraun bis ziegelrot
VIII-IX	Helenium-Hybride 'Kugelsonne'	gelb
VIII-IX	Helianthus decapetalus 'Capenoch Star'	goldgelb
VIII-IX	Hosta-Hybride 'Sum and Substance'	lila bis lavendelblau
VIII-IX	Ligularia in Arten und Sorten	gelb bis goldgelb
VIII-IX	Phlox paniculata 'Nymphenburg'	weiß
VIII-IX	Phlox paniculata 'Pax'	reinweiß
VIII-IX	Rudbeckia nitida 'Herbstsonne'	gelb
VIII-X	Sedum spectabile 'Rosenteller'	matt-karminrosa
<b>ab September</b>		
IX	Aster novae-angliae 'Andenken an Paul Gerber'	karminrot
IX	Aster novae-angliae 'Septemberrubin'	rubinrot
IX	Chrysanthemum-Hybride 'Citrus'	hellgelb
IX	Cimicifuga ramosa 'Atropurpurea'	weiß mit rosa Schimmer
IX-X	Aconitum carmichaelii 'Arendsii'	violettblau
IX-X	Anemone Japonica-Hybride 'Bressingham Glow'	dunkel-rubinrosa
IX-X	Anemone Japonica-Hybride 'Prinz Heinrich'	purpurrot
IX-X	Aster amellus 'Veilchenkönigin'	dunkelviolett
IX-X	Aster novae-angliae 'Barr's Blue'	dunkel-lavendelblau
IX-X	Aster novae-angliae 'Purple Dome'	dunkelviolett
IX-X	Aster novae-angliae 'Rudelsburg'	lachsrosa
IX-X	Aster novi-belgii 'Blaue Nachhut'	hell-lavendelblau
IX-X	Aster novi-belgii 'Dauerblau'	dunkel-lilablau
IX-X	Aster novi-belgii 'Karminkuppel'	karminrot
IX-X	Aster novi-belgii 'Schöne von Dietlikon'	blauviolett
IX-X	Aster-Dumosus-Hybride 'Herbstgruß vom Bresserhof'	rosarot
IX-X	Aster-Dumosus-Hybride 'Kassel'	karminrot
IX-X	Aster Dumosus-Hybride 'Professor Anton Kippenberg'	blau
IX-X	Aster Dumosus-Hybride 'Schneekissen'	weiß
IX-X	Aster Dumosus-Hybride 'Wachsenburg'	violettrosa
IX-X	Chrysanthemum serotinum	mattweiß
IX-X	Chrysanthemum-Hybride 'Edelweiß'	weiß
IX-X	Chrysanthemum-Hybride 'Fellbacher Wein'	weinrot
IX-X	Chrysanthemum-Hybride 'Schwabenstolz'	dunkel-bronzerot
IX-X	Chrysanthemum-Hybride 'White Bouquet'	weiß mit rosa Schimmer
IX-X	Cortaderia selloana	silbrigweiß
IX-X	Miscanthus sinensis 'Silberfeder'	silbrig
IX-X	Sedum telephium 'Herbstfreude'	karminpurpur bis -braun
IX-X	Solidago caesia	goldgelb
IX-XI	Ceratostigma plumbaginoides	enzianblau

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## 6 - Rotblühende Stauden

Die Farbe Rot kommt bei den Stauden in drei Erscheinungsformen vor: als Blütenfarbe, als Laubfarbe, wobei die Färbung ins bräunliche tendiert und schließlich als Herbstfärbung (siehe Tabelle Laub- und Herbstfärbung). Verwenden lässt sich Rot entweder in monochromen Gärten, d.h. es wird ausschließlich mit der Farbe Rot gestaltet - abgesehen vom normalen Blattgrün - sowohl als Blütenkolorit wie auch als Blattfärbung. Diesen künstlich-künstlerischen Gestaltungsmotiven steht die Verwendung des Rots in diversen Farbkombinationen gegenüber wie der „warmen“ Farbabfolge: Rot-Orange-Gelb oder als sog. Primärkontrast, ein Farbdreiklang mit den drei Grundfarben Rot-Gelb-Blau sowie in freien Variationen mit anderen Farben, beispielsweise mit Weiß und Lila.

Es ist darauf zu achten, dass beim Rot zwei Spielformen unterschieden werden: das warme Rot wie Ziegelrot, Scharlachrot, samtiges Braunrot usw. und das kalte Rot: Karminrot, Purpurrot.

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Aster novae-angliae 'Septemberrubin'	rubinrot	IX
Astilbe-Arendsii-Hybride 'Fanal'	rubinrot	VII
Astilbe Arendsii-Hybride 'Glut'	dunkelrot	VIII
Astilbe Arendsii-Hybride 'Rotlicht'	leuchtend-rubinrot	VII-VIII
Chrysanthemum-Hybride 'Bronzeteppich'	braunrot bis orange	VIII-IX
Chrysanthemum-Hybride 'Fellbacher Wein'	weinrot	IX-X
Chrysanthemum-Hybride 'Schwabenstolz'	dunkel-bronzerot	IX-X
Dianthus deltoides 'Brillant'	leuchtend-rubinrot	VI-VII
Euphorbia griffithii 'Fireglow'	orangerot (Hochblätter)	V-VI
Geum coccineum 'Borisii'	orangerot	V-VI
Geum-Hybride 'Dolly North'	orangerot	VI-VII/IX
Helenium-Hybride 'Baudirektor Linne'	rotbraun bis ziegelrot	VIII-IX
Helenium-Hybride 'Moerheim Beauty'	mahagonirot	VII-VIII
Helenium-Hybride 'Waltraud'	kupfrigrot mit gelb	VII-VIII
Helianthemum-Hybriden 'Bronzeteppich'	braunorange	V-IX
Hemerocallis-Hybride 'Sammy Russel'	ziegelrot	VII-VIII
Heuchera-Hybride 'Red Spangles'	leuchtendrot	V-VI
Heuchera-Hybride 'Leuchtkäfer'	dunkel-scharlachrot	V-VI
Kniphofia-Hybride 'Royal Standard'	Knospen orangescharlach, dann gelb	VII-IX
Kniphofia-Hybriden - Farbmischung	orangerot bis rot	VII-IX
Lupinus Polyphyllus-Hybride 'Mein Schloss'	ziegelrot mit rot	VI-VII
Monarda-Hybride 'Cambridge Scarlet'	scharlachrot	VII-IX
Paeonia-Lactiflora-Hybride 'Karl Rosenfield'	dunkel-weinrot	V-VI
Paeonia officinalis 'Rubra Plena'	blutrot	V
Papaver orientale 'Beauty of Livermere'	leuchtend-scharlachrot	V-VI
Phlox paniculata 'Starfire'	leuchtend-ziegelrot (signalrot)	VII-VIII
Pulmonaria rubra	korallenrot	III-V
Pulsatilla vulgaris 'Röde Klokke'	samtig-dunkelrot	III-IV

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## 7 - Orangefarbene Stauden

Orange steht als Mischfarbe zwischen warmen Rot und Gelb und kann mit beiden gleichwertig verwendet werden. Als kontrastreiche Gegenspieler wirken blauviolette Töne, die in einer Anpflanzung mengenmäßig wesentlich stärker vertreten sein müssen, um der Leuchtkraft des Orange einen Gegenpol bieten zu können. Orange kommt sowohl als Blütenfarbe als auch als Herbstkolorit bei den Stauden vor. Zur Hauptfarbe Orange zählen auch die Zwischentöne Apricot und Lachsorange.

## Orangefarbene Stauden - 7

Gattung/Art/Sorte	Blütenfarben	Blütezeit
Chrysanthemum-Hybride 'Bronzeteppich'	orange bis braunrot	VIII-IX
Euphorbia griffithii 'Fireglow'	orange bis ziegelrot	V-VI
Geum coccineum 'Borrisii'	leuchtendorange	V-VII
Heliopsis scabra 'Spitzentänzerin'	orange-gelb	VII-IX
Kniphofia-Hybriden - Farbmischung	orange-gelb bis orange	VII-IX
Primula Bullesiana-Hybriden	apricot, orange, lachs	VI-VIII
Trollius chinensis 'Golden Queen'	gelborange bis orange	VI-VII

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## Gelblühende Stauden - 8

Es existieren zahlreiche gelblühende Stauden. Als Blütenfarbe wird Gelb vielfach in verschiedenen Farbdreiklängen verwendet, beispielsweise im Primärdreiklang, einer Farbkombination aus rot, gelb und blau, den drei einzigen reinen Farben, die nicht aus anderen zusammengemischt werden können. Auch im klassischen Farbdreiklang gelb, weiß und blau spielt es eine wichtige Rolle.

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Achillea filipendulina in Sorten	goldgelb	VI-IX
Achillea tomentosa 'Aurea'	goldgelb	VI-VII
Alchemilla mollis	gelbgrün	VI-VII/IX
Alyssum montanum 'Berggold'	leuchtendgelb	III-V
Alyssum saxatile 'Compactum'	gelb	IV-V
Chrysanthemum-Hybride 'Citrus'	hellgelb	IX
Chrysogonum virginianum	hell- bis goldgelb	IV-VII/IX
Coreopsis grandiflora 'Early Sunrise'	goldgelb	VI-IX
Coreopsis verticillata 'Grandiflora'	leuchtendgelb	VI-IX
Coreopsis Verticillata-Hybride 'Moonbeam'	hellgelb	VI-IX
Coreopsis Verticillata-Hybride 'Zagreb'	goldgelb	VI-IX
Corydalis lutea	hellgelb bis gelb	V-IX
Digitalis grandiflora	schwefelgelb	VI-VIII
Epimedium perralderianum 'Frohnleiten'	gelb	III-IV
Epimedium versicolor 'Sulphureum'	schwefelgelb	IV-V
Euphorbia myrsinites	gelbgrün	IV-V
Euphorbia polychroma	leuchtendgelbe Hochblätter	IV-VI
Geum-Hybride 'Goldball'	gelb	VI-VII
Helenium-Hybride 'Kugelsonne'	gelb	VIII-IX
Helianthemum-Hybride 'Sterntaler'	goldgelb	V-IX
Helianthus decapetalus 'Capenoch Star'	goldgelb	VIII-IX
Heliopsis scabra 'Goldgefieder'	goldgelb	VII-IX
Heliopsis scabra 'Spitzentänzerin'	orange-gelb	VII-IX
Hemerocallis-Hybride 'Corky'	goldgelb	VI

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Fortsetzung nächste Seite

## 8 - Gelblühende Stauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Hemerocallis-Hybride 'Stella de Oro'	goldgelb bis orange gelb	VI-VII
Hypericum polyphyllum	goldgelb	VI-VII
Inula ensifolia	gelb	VII-VIII
Inula magnifica	goldgelb	VII-VIII
Iris-Barbata-Elatior-Hybride 'Goldfackel'	gelb bis orange gelb	V-VI
Kniphofia-Hybride 'Royal Standard'	Knospen rot, Blüten gelb	VII-IX
Kniphofia-Hybriden - Farbmischung	gelb bis orange gelb	VII-IX
Lamium galeobdolon 'Florentinum'	hellgelb	V-VI
Ligularia in Arten und Sorten	gelb bis goldgelb	VIII-IX
Lysimachia nummularia	gelb	V-VI
Lysimachia punctata	gelb	VI-VIII
Oenothera missouriensis	hell- bis zitronengelb	VI-IX
Oenothera tetragona	leuchtendgoldgelb	VI-VIII
Phlomis russeliana	hellgelb	VI-VIII
Potentilla aurea	gelb	V-VII
Primula Bullesiana-Hybriden	gelb, goldgelb, orange gelb	VI-VIII
Primula elatior	hellgelb	III-V
Rudbeckia fulgida 'Goldsturm'	goldgelb mit schwarzer Mitte	VII-IX
Rudbeckia nitida 'Herbstsonne'	gelb	VIII-IX
Sedum acre	leuchtendgelb	VI-VII
Sedum floriferum 'Weihenstephaner Gold'	goldgelb	VI-VII
Sedum hybridum 'Immergrünchen'	gelb	VI-VII
Solidago caesia	goldgelb	IX-X
Symphytum grandiflorum	creme gelb	III-V
Verbascum olympicum	leuchtendgelb	VI-VIII
Waldsteinia geoides	gelb	IV-V
Waldsteinia ternata	gelb	IV-V
<b>Wasserpflanzen</b>		
Caltha palustris	goldgelb	III-IV/IX
Iris pseudacorus	gelb	V-VI
Nuphar lutea	gelb	VI-VIII
Nymphaea-Hybride 'Marliacea Chromatella'	hellgelb	VI-VIII
Ranunculus lingua	gelb	VI-VIII

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

### Übersicht Laubfarben

Gattung/Art/Sorte	Farben
Hosta fortunei 'Aureo-marginata'	grünes Blatt mit gelbem Rand
Hosta-Hybride 'Sum and Substance'	Austrieb leuchtendgelb, dann zitronengelb bis gelbgrün
Scirpus tabernaemontanii	grüner Halm, gelb quergestreift

## Gelblühende Stauden - 8

### Übersicht Herbstfärbung

Gattung/Art/Sorte	Farben
Aconitum carmichaelii 'Arendsii'	gelb (oft parallel zur Blüte!)
Aruncus dioicus	hellgelb bis gelb
Convallaria majalis	gelb
Filipendula ulmaria	gelblich
Geranium renardii	hellgelb
Hemerocallis-Hybriden	gelb bis grüngelb
Hosta in Arten und Sorten	leuchtendgelb
Macleaya cordata	hellgelb
Polygonatum multiflorum	hellgelb
Calamagrostis acutiflora 'Karl Foerster'	gelb
Carex montana	gelb bis orangebraun
Miscanthus giganteus	gelb bis gelborange
Molinia in Arten	leuchtendgelb
Pennisetum alopecuroides	strohgelb

## Blaublühende Stauden - 9

Reines Blau ist eine eher seltene Blütenfarbe. Meist wird es mit Lila oder gar Violett verwechselt oder synonym verwendet. Blau weist, als „kälteste“ Farbe, die geringste Leuchtkraft auf; es wird selten für sich alleine, sondern besser in verschiedenen Farbkombinationen eingesetzt: beispielsweise gegen das leuchtende Rot oder im klassischen Farbdreiklang Gelb-Weiß-Blau. Die Gegenspieler von Blau sind goldgelbe und orangefarbene Tönungen, die angesichts ihrer Leuchtkraft behutsam eingesetzt werden müssen, um das Blau in seiner Wirkung nicht völlig zu übertrumpfen (GOETHE: „Blau - ein reizendes Nichts.“).

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Aconitum cammarum 'Bicolor'	blau mit weiß	VI-VII
Aconitum carmichaelii 'Arendsii'	violettblau	IX-X
Aconitum napellus	dunkelblau	VI-VII
Ajuga reptans	lilablau	IV-V
Anchusa azurea 'Dropmore'	leuchtendblau	VI-VII
Aquilegia alpina	reinblau	VI
Aquilegia-Hybride 'Blaue Töne'	intensiv lau	V-VI
Aster amellus 'Rudolf Goethe'	lavendelblau	VII-VIII
Aster Dumosus-Hybride 'Professor Anton Kippenberg'	blau	IX-X
Aster novae-angliae 'Barr's Blue'	dunkel-lavendelblau	IX-X
Aster novi-belgii 'Blaue Nachhut'	hell-lavendelblau	IX-X
Aster novi-belgii 'Dauerblau'	dunkel-lilablau	IX-X
Aubrieta-Hybride 'Neuling'	lavendelblau	IV-V
Aubrieta-Hybride 'Royal Blue'	dunkelblau	IV-V
Brunnera macrophylla	reinblau	(III) IV-V
Buglossoides purpureoerulea	enzianblau	IV-V

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

Fortsetzung nächste Seite

## 9 - Blaublühende Stauden.

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Campanula carpatica 'Blaue Clips'	violettblau	VI-VII
Campanula persicifolia 'Grandiflora Coerulea'	porzellanblau	VI-VII
Campanula poscharskyana 'Blauranke'	hell-violettblau	VI-VIII
Centaurea montana	blau	V-VII
Ceratostigma plumbaginoides	enzianblau	IX-XI
Delphinium Belladonna-Hybride 'Piccolo'	enzianblau	VI-VII/IX
Delphinium Elatum-Hybride 'Blauwal'	ultramarinblau	VI/VIII
Delphinium Elatum-Hybride 'Waldenburg'	tief-dunkelblau	VI-VII/IX
Delphinium grandiflorum 'Blauer Zwerg'	leuchtend-himmelblau	VI-VII
Echinops bannaticus 'Blue Glow'	intensiv-stahlblau	VII-IX
Erigeron-Hybride 'Grandiflorus'	lilablau	VI-VII/IX
Eryngium planum	stahlblau	VII-IX
Geranium himalayense 'Gravetye'	leuchtendblau	V-VI
Geranium pratense 'Johnsons Blue'	lilablau	V-VI
Hosta-Hybride 'Sum and Substance'	lavendelblau	VIII-IX
Iris-Barbata-Nana-Hybride 'Coerulea'	himmelblau	IV-V
Iris sibirica 'Phosphorflamme'	diverse Blautöne	VI
Lavandula angustifolia 'Dwarf Blue'	tiefblau	VII-VIII
Lavandula angustifolia 'Munstead'	intensiv-lavendelblau	VII-VIII
Linum perenne 'Saphir'	leuchtendblau	VI-VIII
Lupinus-Polyphyllus-Hybride 'Kastellan'	blau mit weiß	VI-VII
Omphalodes verna	himmelblau	III-V
Polemonium caeruleum	blau	IV-VI
Pulmonaria angustifolia 'Azurea'	enzianblau	III-V
Salvia nemorosa 'Blauhügel'	blau	VI/VIII
Symphytum azureum	himmelblau	IV-VI
Veronica austriaca teucrium 'Königsblau'	leuchtendblau	V-VI
Veronica longifolia	hellblau	VII-VIII
Veronica spicata incana	dunkelblau	VI-VII
Vinca major	blau	IV-V
Vinca minor	blau	IV-VI

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## Lila und violettblühende Stauden - 10

Lila und Violett sind Mischfarben, die zwischen reinem Blau und klarem Rot stehen. Beide Farbpigmente werden ständig verwechselt und sogar mit dem Blau gleichgesetzt. Lila steht im Farbkreis zwischen Blau und Violett. Es ist ein „Blau mit einem Schuss Rot“, als Farbentsprechung sind die Wildformen des Flieders (englisch „lilac“) oder des Lavendels – „lavendelfarben“ zu sehen. Violett befindet sich zwischen Lila und Rot, es ist ein "Rot mit einem Schuss Blau". Als Farbvertreter kann *Salvia nemorosa* 'Ostfriesland' gelten. Beide Mischfarben gehen nahtlos ineinander über, weshalb eine scharfe Trennung nicht immer gut möglich ist.

Gegenspieler zu Lila und Violett sind goldgelbe bis orangefarbene, aber auch zitronengrüne Farbtöne. Eine interessante Besonderheit stellt tiefbraunes Laub dar: es kann als schwärzliches Gelb verwendet werden und bringt in einer Blatt-Blüten-Kombination sogar sattes Violett zum Leuchten.

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
<i>Ajuga reptans</i>	lilablau	IV-V
<i>Ajuga reptans</i> 'Atropurpurea'	violett	IV-V
<i>Aster alpinus</i> 'Dunkle Schöne'	intensivviolett	V-VI
<i>Aster amellus</i> 'Sternkugel' u.a.	hellviolett	VII-VIII
<i>Aster amellus</i> 'Veilchenkönigin'	dunkelviolett	IX-X
<i>Aster novae-angliae</i> 'Purple Dome'	dunkelviolett	IX-X
<i>Aster novi-belgii</i> 'Dauerblau'	lilablau	IX-X
<i>Aster novi-belgii</i> 'Schöne von Dietlikon'	blauviolett	IX-X
<i>Aubrieta</i> -Hybriden 'Dr. Mules' u.a.	samtig-dunkelviolett	IV-V
<i>Calamintha nepeta</i>	weißlichlila	VI-IX
<i>Campanula carpatica</i> 'Blaue Clips'	hell-blauviolett	VI-VII
<i>Campanula glomerata</i> 'Dahurica'	tief-violettblau	VI-VIII
<i>Campanula poscharskyana</i> 'Blauranke'	lila bis violettblau	VI-VIII
<i>Delphinium Belladonna</i> -Hybride 'Atlantis'	dunkel-blauviolett	VI-VIII/IX
<i>Delphinium Elatum</i> -Hybride 'Finsteraarhorn'	violettblau mit schwarz	VII/IX
<i>Erigeron</i> -Hybride 'Grandiflorus'	lilablau	VI-VII/IX
<i>Geranium himalayense</i> 'Gravetye'	blau mit purpur, wirkt violett	V-VI
<i>Geranium magnificum</i>	purpurviolett	V-VI
<i>Hosta crispula</i>	helllila	VI-VII
<i>Hosta fortunei</i> 'Aureomarginata'	hellviolett	VII-VIII
<i>Hosta lancifolia</i>	purpurviolett	VIII
<i>Hosta sieboldiana</i> 'Elegans'	weißlichlila	VII
<i>Hosta ventricosa</i>	purpurviolett	VIII
<i>Hosta tardiflora</i> -Hybride 'Halcyon'	lavendelfarben	VIII
<i>Hosta</i> -Hybride 'Sum and Substance'	lila bis lavendelblau	VIII-IX
<i>Iris Barbata</i> <i>Elatior</i> -Hybride 'Lovely Again'	lavendelfarben	V/VIII
<i>Iris Barbata</i> <i>Nana</i> -Hybride 'Cyanea'	hell- bis dunkelviolett	V
<i>Lavandula angustifolia</i> in Sorten	lila bis violett	VII-VIII
<i>Nepeta faassenii</i> und Sorten	lila	V-IX
<i>Phlox paniculata</i> 'Eventide'	hell-lilablau	VIII
<i>Phlox subulata</i> 'G. F. Wilson'	hell-lilablau	IV-V
<i>Prunella grandiflora</i>	purpurviolett	VI-VIII
<i>Pulsatilla vulgaris</i>	violett bis violettblau	III-IV
<i>Salvia nemorosa</i> 'Ostfriesland'	tiefviolett	VI/VIII

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## 11 - Rosa, karmin, magenta und purpurfarbene Stauden

Die Farbtöne Rosa und Karmin stellen weitere Mischfarben dar. Eine Mischung weißer und roter Pigmente ergibt Rosa. Je geringer der Weißanteil in dieser Verbindung, desto mehr überwiegt naturgemäß das Rot. Zwischenstufen sind Karminrosa und reines Karmin, ein kalter Rotton. Besonders intensives Karmin, mit etwas Violett, wird als Magentarot bezeichnet. Weitere Farbtöne sind Karminrot und schließlich Rubin-, Wein- bis Purpurrot, alles dunkle satte Rottöne. Als Gegenspieler gelten reines Weiß, grünelbe Farbtöne und Lila.

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Achillea-Millefolium-Hybride 'Kirschkönigin'	karminrot	VI-VII
Anemone hupehensis 'Septembercharme'	hell-rosakarmin	VIII-IX
Anemone Japonica-Hybride 'Bressingham Glow'	dunkel-rubinrosa	IX-X
Anemone Japonica-Hybride 'Prinz Heinrich'	purpurrot	IX-X
Antennaria dioica 'Rubra'	rosarot	V-VI
Arabis arendsii 'Compinkie'	hell- bis dunkelrosa	IV-V
Aster amellus 'Lady Hindlip'	rosa	VIII-IX
Aster Dumosus-Hybride 'Herbstgruß vom Bresserhof'	rosarot	IX-X
Aster Dumosus-Hybride 'Kassel'	karminrot	IX-X
Aster Dumosus-Hybride 'Wachsenburg'	violettrosa	IX-X
Aster novae-angliae 'Alma Pötschke'	lachsrosa bis -rot	VIII-IX
Aster novae-angliae 'Andenken an Paul Gerber'	karminrot	IX
Aster novae-angliae 'Rudelsburg'	lachsrosa	IX-X
Aster novae-angliae 'Septemberrubin'	rubinrot	IX
Aster novi-belgii 'Karminkuppel'	karminrot	IX-X
Astilbe Arendsii-Hybride 'Anita Pfeiffer'	lachsrosa	VI-VIII
Astilbe Arendsii-Hybride 'Cattleya'	karminrosa	VIII-IX
Astilbe Arendsii-Hybride 'Fanal'	rubinrot	VII
Astilbe Arendsii-Hybride 'Rotlicht'	leuchtend-rubinrot	VII-VIII
Astilbe chinensis pumila	violettrosa	VIII-IX
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'	purpurrot	VII-VIII
Aubrieta-Hybride 'Royal Red'	magentarot	IV-V
Bergenia cordifolia	karminrot	IV-V
Bergenia cordifolia 'Rotblum'	karminrot	IV-V
Bergenia-Hybride 'Silberlicht'	weiß mit karminrot	IV-V
Centranthus ruber 'Coccineus'	karminrosa	VI-IX
Chrysanthemum-Hybride 'Fellbacher Wein'	weinrot	IX-X
Chrysanthemum-Hybride 'Orchid Helen'	lilarosa	VIII-IX
Dianthus deltoides 'Brilliant'	leuchtend-rubinrot	VI-VII
Dianthus Plumarius-Hybride 'Maggie'	karminrosa mit rot	VI-VII
Dicentra eximia	purpurrosa	VI-VII
Dicentra spectabilis	rosa bis karmin	V-VI
Digitalis purpurea 'Gloxiniaeflora'	rosa, karmin, purpur	VI-VII
Echinacea purpurea	karminrot	VII-IX
Epimedium rubrum 'Coccineum'	karminrot mit weiß	IV-V
Eupatorium fistulosum 'Atropurpureum'	purpurkarmin	VIII-IX

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## Rosa, karmin, magenta und purpurfarbene Stauden - 11

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
Geranium catabrigiense 'Cambridge'	dunkelrosa	VI-VII
Geranium endressii	rosa	VI-X (XI)
Geranium macrorrhizum 'Ingwersen'	hell- bis mattrosa	V-VII
Geranium macrorrhizum 'Spessart'	weißlichrosa	V-VII
Geranium renardii	weißlichrosa	VI-VII
Geranium sanguineum	karmin bis karminrot	V-VI
Gypsophila repens 'Rosea'	rosa	V-VII
Gypsophila-Repens-Hybride 'Rosenschleier'	rosa	V-VIII
Helianthemum-Hybride 'Cerise Queen'	karminrot	V-IX
Helianthemum-Hybride 'Lawrensons Pink'	intensivrosa	V-IX
Helianthemum-Hybride 'Rubin'	rubinrot	V-IX
Hemerocallis-Hybride 'Pink Damask'	rosa mit lachsorange	VI-VII
Lamium maculatum 'Chequers'	karminrosa	IV-V
Lamium maculatum 'Silbergroschen'	purpurrosa	IV-V
Lathyrus latifolius	karminrot	VI-VII
Lupinus-Polyphyllus-Hybride 'Schlossfrau'	rosa mit weiß	VI-VII
Lychnis viscaria 'Plena'	karminrosa	V-VI
Lythrum salicaria	karmin	VI-VIII
Monarda-Hybride 'Croftway Pink'	lachsrosa	VII-IX
Monarda-Hybride 'Prärienacht'	tief-purpurrot	VII-IX
Origanum-Laevigatum-Hybride 'Herrenhausen'	rotviolett	VII-IX
Origanum vulgare 'Compactum'	violettrosa	VI-IX
Paeonia Lactiflora-Hybride 'Bunker Hill'	leuchtendkarmin	VI
Paeonia Lactiflora-Hybride 'Sarah Bernhardt'	hell-silbrigrosa	V-VI
Papaver orientale 'Königin Alexandra'	lachsrosa	VI
Phlox paniculata in Sorten	rosa bis karmin	VIII
Phlox subulata 'Temiskaming'	purpurrot	IV-V
Phuopsis stylosa	rosa	VI-IX
Polygonum affine 'Darjeeling Red'	rosa bis purpurrosa	VI-IX
Primula-Bullesiana-Hybride	lachsrosa, weißlichrosa	VI-VIII
Pulmonaria rubra 'Dora Bielefeld'	leuchtendrosa	IV-V
Saxifraga urbium 'Elliott'	rosa	V-VI
Sedum spectabile 'Rosenteller'	matt-karminrosa	VIII-X
Sedum telephium 'Herbstfreude'	karminpurpur bis -braun	IX-X
Sedum spurium 'Fuldaglut'	karmin	VII-VIII
Tellima grandiflora	grünlichrosa	V-VI
Thymus doerfleri 'Bressingham Seedling'	rosa	V-VI
Thymus serpyllum 'Coccineus'	purpurrot	VI-VIII
<b>Wasserpflanzen</b>		
Butomus umbellatus	rosa	VII-IX
Nymphaea-Hybride 'James Brydon'	karminrot	VI-VIII
Nymphaea odorata 'Rosennymphe'	intensivrosa, hellrosa	VI-VIII

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## 12 - Weiße und graue Stauden

Weiß ist als Blütenfarbe unverzichtbar. Diese neutrale Farbe steht zwischen allen anderen Tönungen, trennt und verbindet zugleich. Physikalisch gesehen entsteht die Farbe Weiß aus der Mischung der Komplementärfarben, beispielsweise Blau mit Orange, Violett mit Gelb, Grün mit Rot. Deswegen wirkt Weiß als Bindeglied zwischen Farbgegensätzen angenehm. Weißblühende Stauden nehmen aufgrund ihrer maximalen Helligkeit grellen Blüten die Leuchtkraft und lassen Nachbarfarben dunkler erscheinen.

Weiß ist die einzige Farbe, die man dank ihrer Helligkeit in der Dämmerung und der beginnenden Dunkelheit erkennt. Zur Pflanzenfarbe Weiß werden auch die silbrigen und graufilzigen Blatt-Varianten gerechnet. Grau ist als Farbe nur eine gedämpfte Fortsetzung des Weiß. Es reduziert die Farbgegensätze.

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
<i>Achillea ptarmica</i> 'Boule de Neige'	weiß	VII-IX
<i>Aconitum cammarum</i> 'Bicolor'	blau mit weiß	VI-VII
<i>Anaphalis triplinervis</i> 'Sommerschnee'	milchweiß	VI-VII
<i>Anemone Japonica-Hybride</i> 'Honorine Jobert'	reinweiß	VIII-IX
<i>Anemone nemorosa</i>	weiß, außen leicht rosa	III-IV
<i>Anemone sylvestris</i>	weiß	IV-VI
<i>Arabis caucasica</i> 'Schneehaube'	weiß	IV-V
<i>Arabis procurrens</i> 'Glacier'	weiß	IV-V
<i>Artemisia ludoviciana</i> 'Silver Queen'	grau	VI-VII
<i>Artemisia schmidtiana</i> 'Nana'	grauweiß	VII
<i>Artemisia stelleriana</i>	gelblichgrau	VII-VIII
<i>Aruncus aethusifolius</i>	milchweiß	V-VI
<i>Aruncus dioicus</i>	cremeweiß	VI-VII
<i>Aster divaricatus</i>	mattweiß	VIII-IX
<i>Aster Dumosus-Hybride</i> 'Schneekissen'	weiß	IX-X
<i>Astilbe Arendsii-Hybride</i> 'Brautschleier'	weiß bis cremeweiß	VII-VIII
<i>Astrantia major</i>	silbrigweiß mit rosa Schimmer	VI-VII
<i>Campanula carpatica</i> 'Weiße Clips'	reinweiß	VI-VII
<i>Campanula glomerata</i> 'Alba'	reinweiß	V-VI
<i>Campanula persicifolia</i> 'Grandiflora Alba'	reinweiß	VI-VII
<i>Cerastium tomentosum</i> 'Silberteppich'	mattweiß	V-VI
<i>Chrysanthemum-Hybride</i> 'Edelweiß'	weiß	IX-X
<i>Chrysanthemum-Hybride</i> 'White Bouquet'	weiß mit rosa Schimmer	IX-X
<i>Chrysanthemum leucanthemum</i> 'Maikönigin'	milchweiß	V
<i>Chrysanthemum maximum</i> in Sorten	milchweiß	VI-VII
<i>Chrysanthemum serotinum</i>	mattweiß	IX-X
<i>Cimicifuga racemosa cordifolia</i>	cremeweiß	VIII-IX
<i>Cimicifuga ramosa</i> 'Atropurpurea'	weiß mit rosa Schimmer	IX
<i>Convallaria majalis</i>	milchweiß	V
<i>Delphinium Belladonna-Hybride</i> 'Casa Blanca'	weiß	VI-VII/IX
<i>Dianthus deltoides</i> 'Alba'	weiß mit rosa Zeichnung	VI
<i>Dianthus Plumarius-Hybride</i> 'Haytor'	weiß	VI-VII
<i>Dicentra spectabilis</i> 'Alba'	reinweiß	V-VI

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## Weißer und graue Stauden - 12

Gattung/Art/Sorte	Farben	Blütezeit
<i>Dryas suendermannii</i>	cremeweiß bis hellgelb	V-VI
<i>Epimedium youngianum</i> 'Niveum'	mattweiß	IV-V
<i>Filipendula ulmaria</i>	cremeweiß	VI-X
<i>Fragaria vesca</i>	weiß	IV-V
<i>Galium odoratum</i>	weiß	IV-V
<i>Geranium catabrigiense</i> 'Biokovo'	weiß mit rosa Schimmer	VI-VII
<i>Geranium clarkei</i> 'Kashmir White'	weiß mit braunrosa Adern	VI-VII
<i>Geranium macrorrhizum</i> 'Spessart'	weiß mit hellrosa	V-VI
<i>Geranium renardii</i>	grauweiß mit violetter Aderung	VI-VII
<i>Gypsophila paniculata</i> 'Schneeflocke'	mattweiß	VI-VII/VIII
<i>Helianthemum</i> -Hybride 'Snow Queen'	weiß	V-IX
<i>Helleborus niger</i>	milchweiß mit grünem Schimmer	XII-II
<i>Hosta</i> -Hybride 'Royal Standard'	milchweiß	VII-VIII
<i>Iberis sempervirens</i> in Sorten	leuchtendweiß	VI-VII
<i>Macleaya cordata</i>	cremeweiß, brauner Schimmer	VII-VIII
<i>Matricaria caucasica</i>	weiß	V-VI
<i>Omphalodes verna</i> 'Alba'	weiß	III-V
<i>Phlox paniculata</i> 'Kirmesländer'	weiß mit rosa Auge	VIII
<i>Phlox paniculata</i> 'Nymphenburg'	weiß mit elfenbeinweißem Auge	VIII-IX
<i>Phlox paniculata</i> 'Pax'	reinweiß	VIII-IX
<i>Phlox subulata</i> 'White Delight'	reinweiß	IV-V
<i>Physalis alkekengi franchetii</i>	grünlich-cremeweiß	VI
<i>Polygonatum multiflorum</i>	grünlichweiß	V-VI
<i>Pulmonaria saccharata</i> 'Sissinghurst White'	reinweiß	IV-V
<i>Rodgersia aesculifolia</i>	cremeweiß	VI-VII
<i>Rodgersia pinnata</i>	cremeweiß	VI-VII
<i>Sagina subulata</i>	weiß	VI-VII
<i>Sedum album</i> 'Coral Carpet'	weiß mit rosa Schimmer	VI-VII
<i>Sedum spurium</i> 'Album Superbum'	weiß	VII-VIII
<i>Tiarella cordifolia</i>	mattweiß mit rosa Schimmer	V-VI
<b>Gräser</b>		
<i>Cortaderia selloana</i>	silbrigweiß	IX-X
<i>Miscanthus sinensis</i> 'Silberfeder'	silbrig	IX-X
<i>Stipa pulcherrima</i>	silbrig	V-VI
<b>Wasserpflanzen</b>		
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	weiß bis weißlichrosa	VI-IX
<i>Nymphaea alba</i>	milchweiß	VI-VIII
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	weiß	VI-VIII
<i>Stratiotes aloides</i>	weiß	VI-VIII

Zeichenerklärung: I - XII = Blütezeit-Monat von Januar (= I) bis Dezember (= XII)

## 13 - Duft- und Aromastauden

Gattung/Art/Sorte	Duft	Aroma	Gattung/Art/Sorte	Duft	Aroma
Achillea filipendulina in Sorten		A	Galium odoratum	d	A
Achillea millefolium in Sorten		A	Geranium macrorrhizum in Sorten		(A)
Achillea tomentosa 'Aurea'		A	Geranium magnificum		a
Alchemilla mollis	d		Hemerocallis-Hybriden	d	
Alyssum montanum u.a.	D		Hosta in Arten und Sorten	d/D	
Anemone sylvestris	d		Iris Barbata-Hybriden in Sorten	d/D	
Arabis caucasica in Sorten	D		Lavandula angustifolia in Sorten	D	A
Artemisia ludoviciana 'Silver Queen'	(D)	A	Lupinus Polyphyllus-Hybriden	d	
Artemisia schmidtiana 'Nana'		(A)	Lysimachia punctata	d	
Artemisia stelleriana		(A)	Monarda-Hybriden in Sorten	D	A
Asarum europaeum		a	Nepeta faassenii in Sorten		A(A)
Aster divaricatus	d		Oenothera missouriensis	d	
Aster-Dumosus-Hybriden	d		Origanum in Arten und Sorten		A
Aster novae-angliae		(A)	Paeonia Lactiflora-Hybriden i.S.	D	
Astilbe Arendsii-Hybriden	d		Papaver orientale in Sorten	d	
Astrantia major		a	Phlox paniculata	D	
Aubrieta-Hybriden	d		Phlox subulata	d	
Brunnera macrophylla	d		Phuopsis stylosa	d	A
Calamintha nepeta nepeta	d	A	Polemonium caeruleum	d	
Centranthus ruber	d		Primula elatior	d	
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	d		Salvia nemorosa in Sorten		(A)
Chrysanthemum-Hybriden	(D)	A	Sedum telephium 'Herbstfreude'	d	
Cimicifuga racemosa cordifolia	d		Tellima grandiflora	D	
Cimicifuga ramosa 'Atropurpurea'	d		Thymus in Arten und Sorten		A
Convallaria majalis	D				
Dianthus Plumarius-Hybriden	D		<b>Wasserpflanzen</b>		
Eupatorium fistulosum in Sorten	d		Nuphar lutea	d	
Filipendula ulmaria	d	A	Nymphae-Hybriden	d	

(siehe auch Tabelle "Duftende und aromatische Gehölze".)

Zeichenerklärung:

D = angenehmer Duft

(D) = strenger, z.T. unangenehmer Geruch (subjektiv)

d = leichter Duft (mit der Nase direkt in die Blüte)

A = aromatisches Laub

(A) = streng riechendes aromatisches Laub

a = leicht duftendes bis aromatisches Laub

Gattung/Art/Sorte	giftiger Pflanzenteil	Grad der Giftigkeit	Geschmack/Bemerkung
Aconitum alle Arten	ganze Pflanze	+++	süßlich bis scharf
Alisma plantago-aquatica	ganze Pflanze, speziell der Milchsaft	(+)	bitter, scharf
Anemone alle Arten	ganze Pflanze	+	unangenehm
Aquilegia alle Arten	ganze Pflanze	+	
Artemisia ludoviciana	ganze Pflanze	(+)	stark bitter
Artemisia stelleriana	ganze Pflanze	(+)	stark bitter
Asarum europaeum	ganze Pflanze	+	brennend, taubes Gefühl
Caltha palustris	ganze Pflanze	+	scharf
Cimicifuga alle Arten	ganze Pflanze	+	bitter
Delphinium alle Arten	ganze Pflanze	+++	
Dicentra spectabilis	Wurzeln	+	
Digitalis alle Arten	ganze Pflanze	+++	
Dryopteris filix-mas	junge Pflanze, Wurzel	+	
Epimedium alle Arten	Blätter	(+)	
Eupatorium fistulosum	ganze Pflanze	+	aromatisch-bitter
Euphorbia alle Arten	Milchsaft	++	scharf, bitter, verursacht starke Schwellungen
Galium odoratum	ganze Pflanze	(+)	wohlriechend, verursacht Kopfschmerzen
Helleborus alle Arten	ganze Pflanze	+++	bitter bis scharf brennend
Iberis alle Arten	Samen, Blätter	+	bitter
Iris pseudacorus	Rhizome, Blätter	+	brennend scharf
Lathyrus latifolius	Samen	+	
Lupinus polyphyllus	Samen	++	bitter
Macleaya cordata	Milchsaft	+	
Nuphar lutea	Rhizome, Blätter	+	
Nymphaea alle Arten	ganze Pflanze	+	salzig-bitter
Physalis alkekengi	ganze Pflanze	+	herb-sauer
Polygonatum multiflorum	Beeren	+	kratzig
Pulsatilla alle Arten	ganze Pflanze	+	
Ranunculus alle Arten	ganze Pflanze	+	brennend
Trollius alle Arten	ganze Pflanze	+	
Vinca alle Arten	ganze Pflanze	+	

Siehe auch Vorbemerkungen zur Liste "Giftige Gehölze".

Zeichenerklärung:   +++ = sehr stark giftig, bedenklich  
                           ++ = stark giftig  
                           + = giftig  
                           (+)= wenig giftig

## 15 - Herbstfärbende Stauden

Zwar gibt es in der Staudenwelt längst nicht so viele spektakulär herbstfärbenden Arten wie bei den Gehölzen, dennoch zeigen sich etliche Formen im Herbst noch einmal von ihrer attraktiven Seite und überraschen mit einem ansehnlichen Herbstkolorit. Die meisten verabschieden sich jedoch unauffällig mit grünbraunen Tönen und ziehen irgendwann unmerklich ein. Auch manche immergrüne Stauden verfärben sich unter dem Einfluss von tiefen Temperaturen bronzefarben, oft mit metallischem Schimmer.

Nicht zu vergessen sind die Stauden, die mit ihren ansehnlichen, strukturbetonten Fruchtständen bis in den Winter hinein als Blickfang wirken. Bei fachkundiger Auswahl stehen für reizvolle Herbst- und Winterpflanzenbilder zahlreiche Stauden zur Verfügung (siehe auch Tabelle Immergrüne Stauden).

Gattung/Art/Sorte	Herbstfärbung/Winterfärbung	Fruchtstände
Achillea filipendulina in Sorten	gelb	langgestielte Dolden
Aconitum carmichaelii 'Arendsii'	gelb (oft parallel zur Blüte!)	
Ajuga reptans 'Atropurpurea'	Winter violett bis bronzerot	
Aruncus aethusifolius	leuchtendorange bis ziegelrot	
Aruncus dioicus	kräftiggelb	hochragende Fruchtstände
Aster divaricatus	fahlgelb	
Astilbe Arendsii-Hybriden	gelb	starre braune Fruchtstände
Astrantia major	gelblich	
Bergenia in Arten und Sorten	Winter metallisch-rotbraun	
Ceratostigma plumbaginoides	orangerot (parallel zur Blüte)	
Chrysanthemum-Hybriden	rötlich (parallel zur späten Blüte)	
Convallaria majalis	gelb	
Coreopsis verticillata	grüngelb bis bronzefarben	
Epimedium perralderianum	Winter bronzefarben	
Epimedium rubrum 'Coccineum'	rötlich	
Epimedium versicolor 'Sulphureum'	rötlich	
Eupatorium fistulosum 'Atropurpureum'	gelblich bis leuchtend-goldgelb	silbrigwollige Köpfe
Euphorbia griffithii 'Fireglow'		leuchtendrote Stiele
Euphorbia polychroma	gelborange	rote Stiele
Filipendula ulmaria	gelblich	
Geranium macrorrhizum in Sorten	orange-gelb	
Geranium magnificum	orange	
Geranium renardii	hellgelb	
Geranium sanguineum	ziegel- bis dunkelrot	
Hemerocallis-Hybriden	gelb oder gelbgrün	
Heuchera micrantha 'Palace Purple'	blutrot	
Hosta in Arten und Sorten	leuchtend-goldgelb	
Lysimachia punctata	gelblich	
Lythrum salicaria	leuchtend-blutrot	
Macleaya cordata	hellgelb	lockere Fruchtstände
Monarda-Hybriden		starre Fruchtstände
Paeonia Lactiflora-Hybriden	gelblichorange, z.T. rosa	
Physalis alkekengi franchetii	gelb	Früchte leuchtendorange

Gattung/Art/Sorte	Herbstfärbung/Winterfärbung	Fruchtstände
Polygonatum multiflorum	hellgelb (parallel zur Frucht)	Früchte schwarzblau
Polygonum affine und Sorten	bronzefarben	
Pulsatilla vulgaris		silbrige Fruchtstände
Rodgersia in Arten	gelblichbraun	
Sedum album 'Coral Carpet'	Winter ziegelrot	
Sedum spectabile 'Rosenteller'	gelblich	rotbraune Fruchtdolden
Sedum telephium 'Herbstfreude'	gelblich	braunviolette Dolden
Tiarella cordifolia	Winter ziegelrot	
Verbascum olympicum		hochragender Fruchtstand
Waldsteinia geoides	gelblich	
<b>Gräser</b>		
Calamagrostis acutiflora 'Karl F.'	gelb	dauerhafte Fruchtähren
Carex montana	gelb bis orangebraun	
Cortaderia selloana		Blütenrispen im Herbst
Festuca mairei		Blütenhalme im Herbst
Miscanthus giganteus	gelblichorange	Blütenstand silbrigviolett
Miscanthus sinensis 'Silberfeder'	strohgelb	silbrige Fruchtstände
Molinia in Arten	leuchtendgelb	transparente Fruchtrispen
Panicum virgatum 'Rehbraun'	orange- bis dunkelrot	transparente Fruchtrispen
Pennisetum alopecuroides	strohgelb	
<b>Farne</b>		
Athyrium filix-femina	fahlgelblich	
Dryopteris filix-mas	gelblich bis bräunlich	
Matteuccia struthiopteris	gelblich	starre schwarzbraune Fruchtwedel
Osmunda regalis	gelblich bis gelb	
Polystichum setiferum und Sorten	gelblich bis rötlich	
<b>Wasserpflanzen</b>		
Phragmites australis	strohig	silbrige Fruchtrispen
Typha angustifolia		rotbraune Fruchtstände

## 16 - Immergrüne Stauden

Ähnlich der Gehölze werden die Stauden ebenfalls in wintergrüne und immergrüne Formen unterschieden. Die meisten Stauden neigen in unserem Klimabereich mehr dem wintergrünen Verhalten zu, d.h. das Laub überdauert den Winter in grünem Zustand und stirbt während des Frühjahrsaustriebs allmählich ab. Winter- und immergrüne Stauden stammen oft aus schneereichen oder sehr milden Regionen, wo sie entweder durch reichlichen Schneefall in grünem Zustand den Winter geschützt überdauern oder sie in ihrer Heimat kaum von Frösten beeinträchtigt werden. Deshalb sollten diese Stauden zu Beginn der kalten Jahreszeit mit Zweigen oder Laub abgedeckt werden, besonders dort, wo schneearme Winter die Regel sind. Auch wenn solche Stauden durch starken Frost geschädigt wurden, treiben sie, abgesehen von Extremwintern, aus dem Wurzelstock wieder aus.

Gattung/Art/Sorte	Belaubungszustand	Gattung/Art/Sorte	Belaubungszustand
Acaena buchananii u.a.	immergrün	Nepeta faassenii	fast wintergrün
Achillea tomentosa 'Aurea'	wintergrün	Pachysandra terminalis	immergrün
Ajuga reptans und Sorten	wintergrün	Phlomis russeliana	wintergrün
Alyssum saxatile 'Compactum'	wintergrün	Phuopsis stylosa	wintergrün
Antennaria dioica 'Rubra'	wintergrün	Sagina subulata	wintergrün
Arabis cuacasica in Sorten	wintergrün	Saxifraga urbium 'Elliott'	winter- bis immergrün
Arabis procurrans 'Glacier'	wintergrün	Sedum acre	immergrün
Asarum europaeum	immergrün	Sedum album in Sorten	immergrün
Aubrieta-Hybriden in Sorten	winter- bis immergrün	Sedum hybridum 'Immergrünchen'	winter- bis immergrün
Bergenia in Arten und Sorten	winter- bis immergrün	Sedum spurium 'Album Superbum'	Triebspitzen wintergrün
Centranthus ruber	wintergrün	Stachys byzantina 'Silver Carpet'	wintergrün
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	winter- bis immergrün	Veronica spicata incana	wintergrün
Dianthus Plumarius-Hybriden	wintergrün	Waldsteinia ternata	wintergrün
Dryas suendermannii	winter- bis immergrün	Vinca in Arten und Sorten	immergrün
Epimedium perralderianum 'Frohnrleiten'	wintergrün		
Euphorbia myrsinites	immergrün	<b>Gräser</b>	
Galium odoratum	wintergrün	Carex morrowii 'Variegata'	immergrün
Geranium endressii	fast wintergrün	Carex pendula	immergrün
Helianthemum-Hybriden	winter- bis immergrün	Carex plantaginea	immergrün
Helleborus foetidus	immergrün	Cortaderia selloana	immergrün
Helleborus niger	wintergrün	Deschampsia cespitosa	wintergrün
Iberis sempervirens in Sorten	immergrün	Festuca cinerea	immergrün
Iris Barbata-Hybriden	wintergrün	Festuca mairei	meist wintergrün
Kniphofia-Hybriden	wintergrün	Festuca ovina	winter- bis immergrün
Lamium galeobdolon 'Florentinum'	wintergrün	Helictotrichon sempervirens	immergrün
Lamium maculatum	fast wintergrün	Luzula sylvatica und Sorten	immergrün
Lavandula angustifolia	immergrün		
Matricaria caucasica	wintergrün	<b>Farne</b>	
		Phyllitis scolopendrium	immergrün
		Polystichum setiferum	meist wintergrün

Siehe auch Hinweise zur Tabelle immergrüne Laubgehölze.

Buntlaubige Stauden sind für spezielle gestalterische Effekte unverzichtbar. Zum einen können sie in monochromen Gärten die Blütenfarbe unterstützen, vor allem, weil die Blühdauer stets kürzer als die Blattfärbung ist, zum anderen lassen sich Kontraste stärker herausarbeiten. So können dunkle Bereiche mit gelb-, weiß- oder silbriglaubigen Stauden aufgehellt oder helle Flächen mit rot- oder braunlaubigen Pflanzen abgemildert werden.

Gattung/Art/Sorte	Färbung
<b>Blau bis blaugrünes Laub</b>	
Dianthus Plumarius-Hybriden	silbrigblau
Euphorbia myrsinites	blaugrün
Hosta sieboldiana 'Elegans'	stahlblau
Hosta tardiflora-Hybride 'Halcyon'	intensiv mattblau
Hypericum polyphyllum	graublau
Macleaya cordata	blaugrün bis stahlblau
Sedum telephium 'Herbstfreude'	mattblau bis blaugrün
<b>Gräser</b>	
Festuca cinerea	blau bis graublau
Helictotrichon sempervirens	stahlblau
<b>Gelbes und gelbgeflecktes Laub</b>	
Hosta fortunei 'Aureo-marginata'	grünes Blatt mit gelbem Rand
Hosta-Hybride 'Sum and Substance'	Austrieb leuchtendgelb, dann zitronengelb bis gelbgrün
Scirpus tabernaemontanii	grüner Halm, gelb quergestreift
<b>Rotes und braunes Laub</b>	
Acaena microphylla	metallisch-bronzerot
Acaena microphylla 'Kupferteppich'	bronzerot, Früchte ziegelrot
Ajuga reptans 'Atropurpurea'	Austrieb purpurrot, dann rotbraun
Aruncus aethusifolius	Herbstfärbung orangerot
Ceratostigma plumbaginoides	Herbstfärbung ziegelrot
Cimicifuga ramosa 'Atropurpurea'	Austrieb dunkelrot, später bronzerot
Epimedium rubrum 'Coccineum'	Austrieb rot, dann grün, Herbst rot
Euphorbia griffithii 'Fireglow'	im Herbst leuchtendrote Stängel
Geranium macrorrhizum in Sorten	Herbstfärbung ziegelrot
Geranium magnificum	Herbstfärbung ziegelrot
Heuchera micrantha 'Palace Purple'	schwarzrot
Lythrum salicaria	Herbstfärbung ziegel- bis blutrot
Paeonia Lactiflora-Hybriden in Sorten	Austrieb dunkelrot
Sedum album 'Coral Carpet'	ziegel- bis korallenrot
Sedum hybridum 'Immergrünchen'	Blatt im Winter ziegelrot
Sedum spurium 'Fuldaglut'	bronzerot

Fortsetzung nächste Seite

## 17 - Buntlaubige Stauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Färbung
<b>Weißes, silbriges und silbergraues Laub</b>	
Achillea in Arten	Austrieb silbrig, dann graugrün
Alyssum montanum 'Berggold'	silbrig bis graugrün
Alyssum saxatile 'Compactum'	silbrigfilzig, dann hellgrau
Anaphalis triplinervis 'Sommerschnee'	silbrigweiß, dann mattgrau
Antennaria dioica 'Rubra'	silbrig, dann graugrün
Artemisia ludoviciana 'Silver Queen'	leuchtend-silbrigweiß, dann grau
Artemisia schmidtiana 'Nana'	seidig-silbergrau
Artemisia stelleriana	leuchtend-silbergrau
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	leuchtendsilbrig, dann grauweiß
Geranium renardii	samtiggrau, dann graugrün
Gypsophila paniculata 'Schneeflocke'	grau bis graugrün
Helianthemum-Hybride 'Snow Queen'	silbergrau
Hosta crispula	grünes Blatt mit weißem Rand
Lamium maculatum in Sorten	mattgrün, silbriggefleckt
Lavandula angustifolia in Sorten	schmale bis große weiße Flecken
Nepeta faassenii und Sorten	silbriggrau im Austrieb, grau
Potentilla aurea	mattgrau bis graugrün
Pulmonaria saccharata in Sorten	Blatt oben grün, unten silbrig
Pulsatilla vulgaris	Blatt mattweiß gefleckt
Stachys byzantina	grau, Fruchtstände silbrig
Verbascum olympicum	samtigsilbrig
Veronica spicata incana	silbrigfilzig
	mehligweiß, dann silbergrau

## 18 - Wuchernde Stauden

Im Gegensatz zu horst- und polsterbildenden Stauden zeigen wuchernde Stauden keine festumrissene Wuchsform. Sie lösen sich entweder dickichtartig auf oder bilden größere Bestände, die sich soweit ausbreiten, wie es die Gegebenheiten erlauben. Werden derartige Pflanzen in gepflegten Beeten eingesetzt, so ist eine regelmäßige Kontrolle und Reduzierung empfehlenswert; mitunter lohnen Rhizomsperren. Die wuchernden Stauden eignen sich jedoch hervorragend um ganze Flächen sicher und schnell einzugrünen. Speziell die heimischen Arten werden mitunter für ingenieurbioologische Bauweisen gebraucht. Auch für Wildnisgärten sind diese Arten gut geeignet.

Gattung/Art/Sorte	Form der Ausbreitung
Acaena buchananii	Ausläufer, Absenker
Acaena microphylla	Ausläufer, Absenker
Achillea ptarmica 'Boule de Neige'	Ausläufer
Ajuga reptans und Sorten	Absenker

Gattung/Art/Sorte	Form der Ausbreitung
Anemone sylvestris	Ausläufer
Artemisia ludoviciana 'Silver Queen'	Ausläufer
Aruncus dioicus	Aussaart
Aster divaricatus	Ausläufer
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'	Ausläufer
Astrantia major	Aussaart
Brunnera macrophylla	Aussaart
Buglossoides purpureoerulea	Absenker
Campanula poscharskyana 'Blauranke'	Aussaart
Centaurea montana	Ausläufer
Centranthus ruber	Aussaart
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	Ausläufer, Absenker
Chrysogonum virginianum	Absenker
Convallaria majalis	Ausläufer
Corydalis lutea	Aussaart
Euphorbia griffithii 'Fireglow'	Ausläufer
Filipendula ulmaria	Ausläufer, Aussaat
Geranium sanguineum	Ausläufer, Absenker, Aussaat
Lamiaeum galeobdolon 'Florentinum'	Absenker
Lathyrus latifolius	Absenker
Lysimachia punctata	Ausläufer, Aussaat
Lythrum salicaria	Aussaart
Macleaya cordata	Ausläufer
Nepeta faassenii 'Six Hills Giant'	Aussaart
Omphalodes verna	Absenker
Phuopsis stylosa	Ausläufer, Absenker
Physalis alkekengi franchetii	Ausläufer
Polygonum affine 'Darjeeling Red'	Absenker
Sedum spurium 'Album Superbum'	Absenker
Stachys byzantina	Absenker
Symphytum azureum	Ausläufer, Aussaat
Symphytum grandiflorum	Ausläufer, Absenker
Tellima grandiflora	Aussaart
<b>Gräser</b>	
Carex pendula	Aussaart
Luzula sylvatica	Ausläufer

Fortsetzung nächste Seite

## 18 - Wuchernde Stauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Form der Ausbreitung
<b>Farne</b>	
Athyrium filix-femina	Aussaat
Dryopteris filix-mas	Aussaat
Matteuccia struthiopteris	Ausläufer
<b>Wasserpflanzen</b>	
Alisma plantago-aquatica	Ausläufer, Aussaat
Butomus umbellatus	Ausläufer
Iris pseudacorus	Ausläufer
Nuphar lutea	Ausläufer, Absenker
Nymphaea alba	Ausläufer
Phragmites australis	Ausläufer
Ranunculus lingua	Ausläufer
Sagittaria sagittifolia	Ausläufer
Stratiotes aloides	Absenker
Typha angustifolia	Ausläufer

## 19 - Sonnenstauden

Alle Sonnenstauden benötigen ein hohes Lichtangebot, variieren jedoch bezüglich des Standorts. In der Spalte Standort werden nur die bevorzugten Wuchsorte angegeben, nicht alle möglichen Abweichungen. Das schwerpunktmäßige Auftreten in der Natur gilt speziell für die Wildarten und ist analog für die Sorten und im übertragenen Sinne auch für die Hybriden abgeleitet.

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Bevorzugter Standort
Acaea in Arten und Sorten	Sonne - lichter Schatten	Grasland, Flussbett
Achillea filipendulina in Sorten	Sonne	felsige Hänge, Wiesen
Achillea millefolium 'Kirschkönigin'	Sonne	Trocken- und Halbtrockenrasen
Achillea ptarmica 'Boule de Neige'	Sonne - lichter Schatten	nasse Wiesen, Sümpfe
Achillea tomentosa 'Aurea'	Sonne	trockene Wiesen
Ajuga reptans und Sorten	Sonne - Halbschatten	feuchte nährstoffreiche Wiesen
Alchemilla mollis	Sonne - lichter Schatten	Flussufer, Waldrand
Alyssum montanum 'Berggold'	Sonne	felsige Trockenrasen
Alyssum saxatile 'Compactum'	Sonne	Felsbänder, Steinschuttflächen
Anaphalis triplinervis 'Sommerschnee'	Sonne	montane Wiesen, Felsenhänge
Anchusa azurea 'Dropmore'	Sonne	Wegränder, schottrige Hänge
Anemone sylvestris	Sonne - lichter Schatten	Waldränder, lichte Kiefernwälder
Antennaria dioica 'Rubra'	Sonne - absonnig	Heiden, Kiefernwälder
Arabis caucasica in Sorten	Sonne	felsige Grashänge

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Bevorzugter Standort
Artemisia ludoviciana 'Silver Queen'	Sonne	sandige Prärien, lichter Waldrand
Artemisia schmidtiana 'Nana'	Sonne	sandig-schottrige Hänge, Klippen
Artemisia stelleriana	Sonne	Dünen, Küstenstreifen
Aster alpinus	Sonne	montane Steinrasen
Aster amellus	Sonne	Gebüsch- und Waldränder
Aster divaricatus	Sonne - Halbschatten	lichte Kiefern-Eichenwälder, Kahlschläge
Aster dumosus	Sonne	feuchte Waldränder
Aster ericoides	Sonne	mäßig trockene Gebüschränder
Aster novae-angliae	Sonne	Feuchtwiesen, Ufer, Gebüsche
Aster novi-belgii	Sonne - absonnig	lichte Auen, Feuchtwiesen, Ufer
Aubrieta-Hybriden	Sonne	felsige Hänge
Buglossoides purpureocaerulea	Sonne - Halbschatten	krautreiche Mischwälder
Calamintha nepeta nepeta	Sonne	Steinschuttfluren, in Mauern
Campanula carpatica	Sonne - lichter Schatten	Felsschutt, Felsfugen
Campanula glomerata	Sonne - lichter Schatten	Wiesen, sonnige Waldränder
Campanula poscharskyana	Sonne - lichter Schatten	Steinschuttfluren
Centranthus ruber	Sonne - absonnig	felsige Trockenhänge, Macchie
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	Sonne	Steinschuttfluren
Ceratostigma plumbaginoides	Sonne - Halbschatten	Gebüsche, lichte Wälder
Chrysanthemum-Hybriden	Sonne	steinige Kalkhänge, Felsen
Chrysanthemum leucanthemum	Sonne	Wiesen
Chrysanthemum maximum	Sonne	Bergwiesen,
Chrysanthemum serotinum	Sonne - lichter Schatten	Auen, Feuchtwiesen, Ufer, Waldränder
Coreopsis grandiflora	Sonne	Waldränder
Coreopsis verticillata	Sonne	Waldränder, Gebüsche
Delphinium-Elatum-Hybriden u.a.	Sonne - absonnig	montane Wiesen, lichte Wälder
Delphinium grandiflorum	Sonne	Steinschuttfluren
Dianthus deltoides	Sonne	Magerrasen, Moorsaum
Dianthus plumarius	Sonne	Felsrasen, Felsschutt, Felssteppen
Digitalis grandiflora	Sonne - Halbschatten	Waldränder, Lichtungen,
Dryas suendermannii	Sonne - absonnig	Fluss-Schotterinseln, Steinrasen
Echinacea purpurea	Sonne	Prärien, Weg- und Waldränder
Echinops bannaticus	Sonne	Felshänge, sonnige Gebüsche
Erigeron-Hybride	Sonne	Prärien
Eryngium planum	Sonne	Sandflächen, Trockenrasen
Eupatorium fistulosum	Sonne - Halbschatten	krautreiche Mischwälder Auen, Feuchtwiesen
Euphorbia griffithii	Sonne - lichter Schatten	lichte Kiefernwälder, Lichtungen
Euphorbia myrsinites	Sonne	Felsschuttfluren, Wegränder
Euphorbia polychroma	Sonne - lichter Schatten	lichte Wälder, Gebüschränder
Filipendula ulmaria	Sonne - Halbschatten	Feucht- bis Sumpfwiesen, Ufer
Fragaria vesca	Sonne - Halbschatten	lichte Waldränder

Fortsetzung nächste Seite

Gattung/ Art/Sorte	Belichtungsspanne	Bevorzugter Standort
Geranium cantabrigiense	Sonne - lichter Schatten	Felsschuttfuren, Waldränder
Geranium endressii	Sonne - Halbschatten	montane Gebüsche, Waldränder
Geranium himalayense	Sonne - lichter Schatten	grasige Hänge, lichte Bergwälder
Geranium macrorrhizum	Sonne - Halbschatten	Geröll, lichte Wälder
Geranium renardii	Sonne - lichter Schatten	steinige Wiesen, Gebüsche
Geranium sanguineum	Sonne - Halbschatten	Trockenrasen, lichte Wälder
Geum in Arten und Sorten	Sonne - lichter Schatten	Ufer, Feuchtwiesen, Gebüsche
Gypsophila paniculata	Sonne	Halbtrocken- und Steppenrasen
Gypsophila repens	Sonne	Schutthänge, Kiesbänke
Helenium-Hybriden	Sonne	Feuchtwiesen, Talniederungen
Helianthemum-Hybriden	Sonne - lichter Schatten	Stein- und Magerrasen, Waldrand
Helianthus decapetalus	Sonne	Lichtungen, Waldränder
Heliopsis helianthoides scabra	Sonne	Waldränder, lichte Gebüsche
Hemerocallis-Hybriden	Sonne - lichter Schatten	Feuchtwiesen, Auenwälder
Hypericum polyphyllum	Sonne	Felsschuttfuren, felsige Hänge
Iberis sempervirens	Sonne - absonnig	feuchte Felshänge
Inula ensifolia	Sonne	Steppenrasen, Gebüschsäume
Inula magnifica	Sonne - Halbschatten	montane Feucht-Birkenwälder
Iris-Barbata-Elatior	Sonne	Steppenrasen, Schuttfuren
Iris sibirica	Sonne - lichter Schatten	Feucht- und Moorwiesen, Gräben
Kniphofia-Hybriden	Sonne	Feuchtwiesen, Berghänge
Lathyrus latifolius	Sonne - lichter Schatten	Heckensäume
Lavandula angustifolia	Sonne	Macchie, Felsschuttfuren
Linum perenne	Sonne	Steppenrasen, Felsschutt
Lychnis viscaria	Sonne	Sandtrockenrasen
Lythrum salicaria	Sonne - Halbschatten	Moor- und Nasswiesen, Gräben
Macleaya cordata	Sonne - lichter Schatten	Wiesen, Lichtungen
Matricaria caucasica	Sonne	montane Wiesen
Monarda-Hybriden	Sonne - lichter Schatten	Berghänge, Auwälder
Nepeta faassenii	Sonne	Steinschuttflure
Oenothera missouriensis	Sonne	Steinschuttflure, Gebüschrund
Oenothera tetragona	Sonne	Waldrand, Wegränder
Origanum vulgare u.a.	Sonne	Magerrasen, Gebüschsäume
Paeonia Lactiflora-Hybriden	Sonne	Wiesen, lichte Waldränder
Paeonia officinalis	Sonne	Bergwiesen, Waldränder
Papaver orientale	Sonne	grasig-felsige Hänge
Phlomis russeliana	Sonne	Kahlschläge, Gebüschsäume
Phlox paniculata	Sonne	Fettwiesen, lichte Auen
Phlox subulata	Sonne	Schotterflächen, grasige Hänge
Phuopsis stylosa	Sonne - Halbschatten	lichte Waldränder, alte Dünen
Polemonium caeruleum	Sonne - Halbschatten	Auenwälder, Feuchtwiesen

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Bevorzugter Standort
Potentilla aurea	Sonne	Bergwiesen, Zwergstrauchheiden
Primula elatior	Sonne - Halbschatten	Bergwiesen, Auenwälder
Prunella grandiflora	Sonne - Halbschatten	Halbtrockenrasen, Waldränder
Pulsatilla vulgaris	Sonne	Halbtrockenrasen, Felsschutt
Rudbeckia fulgida sullivantii	Sonne	feuchte Waldränder
Rudbeckia nitida	Sonne	Feucht- und Bergwiesen, Trittrasen
Sagina subulata	Sonne - absonnig	feuchte Steinfugen
Salvia nemorosa	Sonne	Halbtrockenrasen, Wegränder
Sedum acre	Sonne - absonnig	Felsbänder, Schotterflächen
Sedum album	Sonne	Felsrasen, Steinfugen
Sedum floriferum	Sonne - absonnig	montane Felsschuttfuren
Sedum hybridum	Sonne - lichter Schatten	montane Felsschuttfuren
Sedum spectabile	Sonne	Steinschuttfure, Felsspalten
Sedum spurium 'Album Superbum'	Sonne - Halbschatten	montane Felswiesen, Bachränder
Solidago caesia	Sonne	sonnige Kiefernwälder, Waldrand
Stachys byzantina	Sonne	Steinschuttfure, Steppenrasen
Symphytum azureum	Sonne	Feuchtwiesen
Thymus in Arten	Sonne	Sand- und Magerrasen
Trollius chinensis	Sonne - absonnig	Feucht- und Moorwiesen
Verbascum olympicum	Sonne	steinige Hänge, Felssteppen
Verbascum phoenicum	Sonne	Felswiesen
Veronica austriaca teucrium	Sonne - lichter Schatten	Halbtrockenrasen, Gebüschrand
Veronica longifolia	Sonne - Halbschatten	Auen, Sumpf- und Moorwiesen
Veronica spicata incana	Sonne - lichter Schatten	Trockenrasen, Schotterwiesen
<b>Gräser</b>		
Calamagrostis acutiflora	Sonne - Halbschatten	Lichtungen, Feuchtwiesen
Carex montana	Sonne - Schatten	Kalk-Magerrasen, lichte Wälder
Cortaderia selloana	Sonne	Fluss-Schotter, steinige Wiesen
Festuca cinerea	Sonne	Felsbänder, Halbtrockenrasen
Festuca mairei	Sonne	Bergwiesen, lichte Waldränder
Festuca ovina	Sonne - Halbschatten	Eichen-Kiefernwälder, Heiden
Helictotrichon sempervirens	Sonne	Kalk-Magerrasen
Miscanthus giganteus	Sonne	Feucht- und Sumpfwiesen
Miscanthus sinensis	Sonne	Feuchtwiesen, Auen
Molinia caerulea u.a.	Sonne - lichter Schatten	Moor- und Feuchtwiesen
Panicum virgatum	Sonne	trockene bis feuchte Wiesen
Pennisetum alopecuroides	Sonne	Wiesen
Stipa pulcherrima	Sonne	Felssteppen, Trockenrasen

Fortsetzung nächste Seite

## 19 - Sonnenstauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Bevorzugter Standort
<b>Wasserpflanzen</b>		
<i>Alisma plantago-aquatica</i>	Sonne - lichter Schatten	Ufer, Röhricht
<i>Butomus umbellatus</i>	Sonne	Ufer, Röhricht, Gräben
<i>Caltha palustris</i>	Sonne - Schatten	Ufer, Sumpfwiesen, Auenwälder
<i>Iris pseudacorus</i>	Sonne - lichter Schatten	Ufer, Röhricht
<i>Nuphar lutea</i>	Sonne - Halbschatten	Teiche
<i>Nymphaea alba</i>	Sonne	Teiche
<i>Phragmites australis</i>	Sonne - absonnig	Bruchwälder, Röhricht, Auen
<i>Ranunculus lingua</i>	Sonne - absonnig	Ufer, Gräben, Röhricht
<i>Sagittaria sagittifolia</i>	Sonne - lichter Schatten	Ufer, Gräben, Röhricht
<i>Scirpus tabernaemontanii</i>	Sonne	Ufer, Röhricht
<i>Stratiotes aloides</i>	Sonne	Teiche
<i>Typha angustifolia</i>	Sonne	Ufer, Gräben, Röhricht

## 20 - Halbschattenstauden

Hier werden Arten und Sorten zusammengefasst, die absonnige, lichtschantige und halbschattige Standorte benötigen. Es existieren keine genauen Definitionen zu den Abstufungen wo lichter Schatten endet und Halbschatten beginnt. Unter absonnig versteht man Wuchsorte, die zum Himmel weit offen sind, wobei die Pflanzen jedoch nicht direkt von Sonnenstrahlen getroffen werden, etwa in sehr hellen und großen Innenhöfen. Absonnige Standorte weisen eine hohe Lichtintensität auf. Lichter Schatten beschreibt einen ständigen Wechsel zwischen Sonnenflecken und kurzen Schattenzeiten, die sich durch ein transparentes Zweiggerüst ergeben. Halbschatten bedeutet: längere vollständige Beschattung und kürzere, aber regelmäßige Sonneneinstrahlung. Wobei der Schatten selbst nicht dunkel, wie beispielsweise Koniferenschatten, ist. Im Gegensatz zu „absonnig“ wandert ein Schatten im Tagesverlauf.

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Vorkommen schwerpunktmäßig
<i>Aconitum cammarum</i> 'Bicolor'	absonnig - Halbschatten	Schlucht- und Auwälder, montane Wiesen
<i>Aconitum carmichaelii</i> 'Arendsii'	absonnig - Halbschatten	Feuchtwälder
<i>Aconitum napellus</i>	absonnig - Halbschatten	montane Auwälder, Weidengebüsche
<i>Ajuga reptans</i>	(Sonne) - Halbschatten	feuchte nährstoffreiche Wiesen
<i>Alchemilla mollis</i>	(Sonne) - Halbschatten	Flussufer, Waldrand
<i>Anemone hupehensis</i> 'Septembercharme'	absonnig bis lichter Schatten	Schluchtwälder, schattige Felsen
<i>Anemone Japonica</i> -Hybriden	absonnig bis lichter Schatten	Ufer, Gebüsch
<i>Anemone nemorosa</i>	lichter Schatten	Laubmischwälder
<i>Aquilegia alpina</i>	lichter Schatten - Halbschatten	Grashalden, lichte Bergwälder
<i>Aquilegia</i> -Hybriden	lichter Schatten - Halbschatten	lichte Wälder
<i>Arabis procurrens</i> 'Glacier'	absonnig - lichter Schatten	Schotter- und Grasfluren
<i>Aruncus aethusifolius</i>	absonnig - lichter Schatten	Laubmischwälder
<i>Aruncus dioicus</i>		Buchen-Tannenwälder, Hartholzauen

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Vorkommen schwerpunktmäßig
<i>Aster divaricatus</i>	(Sonne) - Halbschatten	lichte Kiefern-Eichenwälder, Kahlschläge
<i>Astilbe Arendsii</i> -Hybriden	lichter Schatten - Halbschatten	feuchte Wälder
<i>Astilbe chinensis pumila</i>	lichter Schatten	Auwälder, Laubwälder
<i>Astilbe chinensis taquetii</i> 'Purpurlanze'	absonnig - Halbschatten	feuchte Wälder
<i>Bergenia</i> in Arten und Sorten	absonnig - Halbschatten	Preiselbeer-Kiefernwälder, Birken-Lärchenwälder
<i>Brunnera macrophylla</i>	absonnig - Halbschatten	montane Feuchtgebüsche, Nadelmischwälder
<i>Buglossoides purpureoaeerulea</i>	(Sonne) - Halbschatten	Flaum-Eichenwälder, Gebüsche
<i>Campanula persicifolia</i> in Sorten	lichter Schatten	Eichen-Kiefernwälder, Böschungen
<i>Centaurea montana</i>	absonnig - Halbschatten	montane Mischwälder, Waldränder, montane Wiesen
<i>Ceratostigma plumbaginoides</i>	(Sonne) - Halbschatten	Schotterflure, Dämme
<i>Chrysogonum virginianum</i>	lichter Schatten - Halbschatten	Waldränder, lichte Wälder
<i>Cimicifuga</i> in Arten und Sorten	lichter Schatten - Schatten	krautreicher Laubmischwald
<i>Convallaria majalis</i>	lichter Schatten - Halbschatten	Laubmischwälder
<i>Corydalis lutea</i>	lichter Schatten - Halbschatten	schattige Felsfluren
<i>Dicentra eximia</i>	lichter Schatten - Schatten	montane Laubmischwälder
<i>Dicentra spectabilis</i>	(Sonne) - lichter Schatten	Kiefern-Rhododendronwälder
<i>Digitalis grandiflora</i>	(Sonne) - Halbschatten	Waldränder, Lichtungen
<i>Digitalis purpurea</i> in Sorten	absonnig - Halbschatten	Lichtungen, Waldränder, Heiden
<i>Doronicum orientale</i>	lichter Schatten - Halbschatten	Waldränder, Gebüschsäume, krautreiche Mischwälder
<i>Epimedium perralderianum</i>	lichter Schatten - Schatten	montane Laub und Nadelmischwälder
<i>Epimedium rubrum</i> 'Coccineum'	lichter Schatten - Halbschatten	felsige Wälder
<i>Epimedium versicolor</i> 'Sulphureum'	lichter Schatten- Schatten	krautreiche Mischwälder
<i>Eupatorium fistulosum</i> in Sorten	(Sonne) - Halbschatten	krautreiche Mischwälder, Auen, Feuchtwiesen
<i>Euphorbia griffithii</i> 'Fireglow'	(Sonne) - lichter Schatten	lichte Kiefernwälder, Lichtungen
<i>Filipendula ulmaria</i>	Sonne - Halbschatten	Feuchtwiesen, Auen, Gräben
<i>Fragaria vesca</i>	(Sonne) - Halbschatten	Lichtungen, Waldränder
<i>Galium odoratum</i>	lichter Schatten - Schatten	krautreiche Laubmischwälder
<i>Geranium endressii</i>	(Sonne) - Halbschatten	montane Gebüsche, Waldränder
<i>Geranium macrorrhizum</i> i. S.	(Sonne) - Halbschatten	felsige Wälder, Geröll
<i>Geranium sanguineum</i>	Sonne - Halbschatten	Trockenrasen, lichte Wälder
<i>Geum</i> in Arten und Sorten	(Sonne) - Halbschatten	Ufer, Feuchtwiesen, Gebüsche
<i>Helleborus foetidus</i>	lichter Schatten - Halbschatten	Eichenwälder, Buchsbaumgebüsche
<i>Helleborus niger</i>	lichter Schatten - Halbschatten	Buchenwälder, alpine Kiefernwälder
<i>Hemerocallis</i> -Hybriden	Sonne - Halbschatten	montane Feuchtwiesen, Auen
<i>Heuchera</i> -Hybriden	lichter Schatten - Halbschatten	lichte Wälder, feuchte Stellen
<i>Heuchera micrantha</i> 'Palace Purple'	lichter Schatten - Halbschatten	Auwälder, Koniferenwälder

Fortsetzung nächste Seite

## 20 - Halbschattenstauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Vorkommen schwerpunktmäßig
Hosta in Arten und Sorten	lichter Schatten - Halbschatten	Erlen-Weidengebüsche, Feuchtwiesen, Auwälder
Inula magnifica	Sonne - Halbschatten	montane Feucht-Birkenwälder
Lamiumstrum galeobdolon 'Florentinum'	absonnig - Schatten	reiche Laubwälder, Hecken
Lamium maculatum	Halbschatten - Schatten	feuchte Laubwälder, Hecken
Ligularia in Arten und Sorten	lichter Schatten - Halbschatten	montane Auwälder, Ufer
Lysimachia nummularia	lichter Schatten - Halbschatten	Auwälder, Gräben, Wiesen
Lysimachia punctata	lichter Schatten - Halbschatten	Auwälder, Feuchtwiesen
Lythrum salicaria	Sonne - Halbschatten	Moor- und Nasswiesen, Gräben
Omphalodes verna	lichter Schatten - Schatten	Buchenmischwälder, Auen
Phuopsis stylosa	Sonne - Halbschatten	lichte Waldränder, alte Dünen
Physalis alkekengi ranchetii	lichter Schatten - Halbschatten	felsige Wälder, Geröll
Polemonium caeruleum	(Sonne) - Halbschatten	Auwälder, Feuchtwiesen
Polygonatum multiflorum	lichter Schatten - Schatten	Au- und Laubmischwälder
Polygonum affine in Sorten	(Sonne) - Halbschatten	feuchte Gras- und Felsfluren
Primula-Bullesiana-Hybriden	lichter Schatten - Halbschatten	Feuchtwiesen, Auwälder
Primula elatior	Sonne - Halbschatten	Bergwiesen, Auwälder
Prunella grandiflora	Sonne - Halbschatten	Halbtrockenrasen, Waldränder
Pulmonaria in Arten und Sorten	absonnig - Halbschatten	Laubmischwälder
Rodgersia in Arten	lichter Schatten - Schatten	Auen, Feuchtwälder
Sedum spurium 'Album Superbum'	Sonne - Halbschatten	montane Felswiesen, Bachränder
Symphytum grandiflorum	absonnig - Schatten	montane Buchenmischwälder
Tiarella cordifolia	lichter Schatten - Schatten	reiche montane Mischwälder
Veronica longifolia	(Sonne) - Halbschatten	Auen, Sumpf- und Moorwiesen
Vinca in Arten und Sorten	(Sonne) - Halbschatten	felsige Wälder, Gebüsche
Waldsteinia geoides	lichter Schatten - Schatten	Laubmischwälder, Gebüsche
Waldsteinia ternata	lichter Schatten - Schatten	Gebüschsäume, Feuchtwiesen
<b>Gräser</b>		
Carex montana	Sonne - Schatten	Kalk-Magerrasen, lichte Wälder
Carex morrowii 'Variegata'	absonnig - Halbschatten	reiche Laubmischwälder
Carex pendula	lichter Schatten - Schatten	Eschen- und Erlenwälder, Bachufer
Carex plantaginea	lichter Schatten - Schatten	Feuchtwälder
Deschampsia cespitosa	lichter Schatten - Halbschatten	feuchte Eichen-Buchenwälder
Festuca ovina	Sonne - Halbschatten	Eichen-Kiefernwälder, Heiden
Luzula sylvatica	lichter Schatten - Schatten	Eichen-, Buchen-Tannenwälder

## Halbschattenstauden - 20

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Vorkommen schwerpunktmäßig
<b>Farne</b>		
Athyrium filix-femina	lichter Schatten - Schatten	Tannen-Buchenwälder, Auen
Dryopteris affinis	lichter Schatten - Halbschatten	Buchen-Tannenwälder, montane Staudenfluren
Dryopteris filix-mas	lichter Schatten - Schatten	reiche Laub- und Nadelmischwälder
Matteuccia struthiopteris	lichter Schatten - Halbschatten	Auwälder, Ufergebüsch
Osmunda regalis	lichter Schatten - Halbschatten	Birken-Erlenwälder, Gräbern
Phyllitis scolopendrium	lichter Schatten - Schatten	Schluchtwälder, feuchte Felsen
Polystichum setiferum und Sorten	lichter Schatten - Schatten	montane Buchenmischwälder
<b>Wasserpflanzen</b>		
Caltha palustris	Sonne - Schatten	Ufer, Sumpfwiesen, Auwälder
Nuphar lutea	Sonne - Halbschatten	Teiche

## Schattenstauden - 21

Schattenstauden bevorzugen nicht unbedingt den sonnenfernen, tief-schattigen Standort. Zwar existieren einige wenige Gattungen, die noch mit einer Lichtintensität von 2 % des ursprünglichen Sonnenlichts auskommen, jedoch präferieren die meisten Schattenstauden einen nicht zu dunklen Schatten, der im Tagesverlauf von wandernden Sonnenflecken kurzzeitig aufgehellt wird. Typisches Merkmal der reinen Schattenstauden ist die helle Blütenfarbe, da die Insekten kräftige Farben im Walddunkel nicht erkennen können und weiterhin die rein grünen Blätter. Verdunstungsschutz-Mechanismen wie weißfilzig-silbriges Laub oder blauer Wachsüberzug der Blätter fehlen dieser Pflanzengruppe.

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Vorkommen schwerpunktmäßig
Aruncus dioicus	absonnig - Schatten	Buchen-Tannenwälder, Hartholzauen
Asarum europaeum	lichter Schatten - Schatten	Laub- und Nadelmischwald
Cimicifuga racemosa cordifolia	lichter Schatten - Schatten	krautreicher Laubmischwald
Cimicifuga ramosa i. S.	lichter Schatten - Schatten	feuchte Birken-Weidenmischwälder
Dicentra eximia	lichter Schatten - Schatten	montane Laubmischwälder
Epimedium perralderianum	lichter Schatten - Schatten	montane Laub und Nadelmischwälder
Epimedium versicolor 'Sulphureum'	lichter Schatten - Schatten	krautreiche Mischwälder
Epimedium youngianum	Halbschatten - Schatten	regen- und schneereiche Bergwälder
Eupatorium fistulosum	(Sonne) - Halbschatten - (Schatten)	Auwälder, Feuchtwiesen
Galium odoratum	lichter Schatten - Schatten	krautreiche Laubmischwälder
Helleborus foetidus	Halbschatten - (Schatten)	Eichenwälder, Buchsbaumgebüsche
Lamium galeobdolon 'Florentinum'	absonnig - Schatten	reiche Laubwälder, Hecken
Lamium maculatum	Halbschatten - Schatten	feuchte Laubwälder, Hecken
Lysimachia punctata	Halbschatten - (Schatten)	Auen, Feuchtgebüsche

Fortsetzung nächste Seite

## 21 - Schattenstauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Belichtungsspanne	Vorkommen schwerpunktmäßig
<i>Omphalodes verna</i>	lichter Schatten - Schatten	Buchenmischwälder, Auen
<i>Polygonatum multiflorum</i>	lichter Schatten - Schatten	Au- und Laubmischwälder
<i>Rodgersia</i> in Arten	lichter Schatten - Schatten	Auen, Feuchtwälder
<i>Symphytum grandiflorum</i>	absonnig - Schatten	montane Buchenmischwälder
<i>Tellima grandiflora</i>	Halbschatten - Schatten	Ufer, Feuchtkoniferenwälder
<i>Tiarella cordifolia</i>	lichter Schatten - Schatten	reiche montane Mischwälder
<i>Waldsteinia geoides</i>	lichter Schatten - Schatten	Laubmischwälder, Gebüsche
<i>Waldsteinia ternata</i>	lichter Schatten - Schatten	Gebüschsäume, Feuchtwiesen
<b>Gräser</b>		
<i>Carex montana</i>	Sonne - Schatten	Kalk-Magerrasen, lichte Wälder
<i>Carex morrowii</i> 'Variegata'	Halbschatten - (Schatten)	reiche Laubmischwälder
<i>Carex pendula</i>	lichter Schatten - Schatten	Eschen- und Erlenwälder, Bachufer
<i>Carex plantaginea</i>	lichter Schatten - Schatten	Feuchtwälder
<i>Deschampsia cespitosa</i>	Halbschatten - (Schatten)	feuchte Eichen-Buchenwälder
<i>Luzula sylvatica</i>	lichter Schatten - Schatten	Buchen- und Tannen-Fichtenwälder
<b>Farne</b>		
<i>Athyrium filix-femina</i>	lichter Schatten - Schatten	Tannen-Buchen- und Auwälder
<i>Dryopteris affinis</i>	Halbschatten - (Schatten)	Buchen-Tannenwälder, montane Staudenfluren
<i>Dryopteris filix-mas</i>	lichter Schatten - Schatten	reiche Laub- und Nadelmischwälder
<i>Phyllitis scolopendrium</i>	lichter Schatten - Schatten	Schluchtwälder, feuchte Felsen
<i>Polystichum setiferum</i>	lichter Schatten - Schatten	montane Buchenmischwälder
<b>Wasserpflanzen</b>		
<i>Caltha palustris</i>	(Sonne) - Schatten	Auwälder, Bachränder, Nasswiesen

## 22 - Heidepflanzen

Den Heidelandschaften Nord- und Westeuropas fehlt die Vielfältigkeit und der Artenreichtum anderer Vegetationseinheiten. Die meisten Gehölz- und Staudenarten, die hier vorkommen, erscheinen mit hoher Individuenzahl und geringer Artenzahl. Einige wenige dominante Formen prägen eindrucksvoll das Gesamtbild, wie wir es in den nord-deutschen Heidelandschaften nachempfinden können, wo *Calluna vulgaris*, *Juniperus communis* u.a. den Landschaftscharakter bestimmen. Um dieses spröde wirkende, aber reizvolle Bild mit Texturen und Strukturen zu ergänzen, stellen die Heidestauden und -gräser ideale Partner und Gegenspieler zu den Gehölzen dar. In die engere Wahl kommen alle diejenigen Stauden, die sandig-humose, nährstoffarme oder mäßig nährstoffreiche Substrate von saurer Bodenreaktion bevorzugen. Auf kalkreichen und schweren Böden lassen sich derartige Motive nicht ausführen. Da die betreffenden Gehölze wie Stauden in der Regel äußerst lichthungrig sind, ist es nicht immer leicht, geeignete Partner für den Unterwuchs zu finden.

Gattung/Art/Sorte	lichthungrig	schattenverträglich
<b>Blütenstauden</b>		
Antennaria dioica 'Rubra' (h)	+	
Bergenia cordifolia (f)		+
Dianthus deltoides und Sorten (h)	+	
Digitalis purpurea und Sorten (h)		+
Phuopsis stylosa (f)	+	+
Potentilla aurea (h)	+	
Thymus serpyllum und Sorten (h)	+	
<b>Gräser</b>		
Calamagrostis acutiflora 'Karl Foerster' (h)	+	
Festuca ovina (h)	+	+
Luzula sylvatica (h)		+
Molinia caerulea	+	+
<b>Farne</b>		
Dryopteris filix-mas		+
Polystichum setiferum		+

h = heimische Art bzw. deren Sorte  
f = fremde Art bzw. deren Sorten

Gehölze für Heidegärten siehe Planungshilfen Tabelle Nr. 55.

## Stauden für schwere Böden - 23

Lehm- und Tonböden sind nicht immer leicht zu begrünen. Zahlreiche Stauden leiden, vor allem im Winter, unter der regelmäßig auftretenden Staunässe. Da die meisten Stauden hochempfindlich gegen Winternässe sind, können viele Ausfälle, hauptsächlich von Arten südlicher Herkunft, darauf zurückgeführt werden. Die aufgelisteten Stauden vertragen schwere Böden, das bedeutet jedoch nicht, dass sie hier Optimalbedingungen finden.

### Blütenstauden

Achillea ptarmica 'Boule de Neige'  
Aconitum in Arten  
Ajuga reptans und Sorten  
Anemone nemorosa  
Anemone sylvestris  
Aruncus dioicus  
Asarum europaeum  
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'  
Brunnera macrophylla  
Centaurea montana  
Chrysanthemum serotinum  
Eupatorium fistulosum 'Atropurpureum'  
Filipendula ulmaria  
Geum coccineum 'Borisii'  
Hemerocallis-Hybriden in Sorten  
Hosta in Arten und Sorten  
Inula magnifica  
Lamium galeobdolon 'Florentinum'  
Lamium maculatum in Sorten  
Ligularia in Arten  
Lysimachia nummularia  
Lysimachia punctata

Lythrum salicaria  
Polemonium caeruleum  
Polygonum affine in Sorten  
Primula elatior  
Prunella grandiflora  
Rudbeckia nitida in Sorten  
Symphythum grandiflorum  
Tellima grandiflora  
Trollius chinensis in Sorten  
Waldsteinia geoides

### Gräser

Calamagrostis acutiflora 'Karl Foerster'  
Carex montana  
Carex morrowii 'Variegata'  
Carex pendula  
Deschampsia cespitosa  
Miscanthus in Arten und Sorten  
Molinia in Arten

### Farne

Matteuccia struthiopteris  
Osmunda regalis

## 24 - Stauden für Nässe und Überschwemmung

Zusätzlich zu den echten Wasserrandstauden gibt es weitere feuchtigkeitsliebende Arten, die im nassen Milieu, sogar bei zeitweiser Überschwemmung, gut gedeihen. Solche Stauden stellen den besten Übergang zwischen der eigentlichen Ufervegetation und den „Bodenfrische“ bevorzugenden Stauden dar.

Gattung/Art/Sorte	Nässe ertragend	Überschwemmungen ertragend
Achillea ptarmica 'Boule de Neige'	+	
Anemone nemorosa	+	+
Aster novi-belgii	+	
Astilbe chinensis taquetii 'Purpurlanze'	+	
Astrantia major	+	
Brunnera macrophylla	+	
Chrysanthemum serotinum (= Leucanthem.)	+	+
Chrysogonum virginianum	+	
Eupatorium fistulosum 'Atropurpureum'	+	+
Filipendula ulmaria	+	+
Hemerocallis-Hybriden	+	
Inula magnifica	+	
Iris sibirica in Sorten	+	
Ligularia in Arten	+	
Lysimachia nummularia	+	
Lysimachia punctata	+	
Lythrum salicaria	+	+
Polemonium caeruleum	+	
Polygonum affine in Sorten	+	
Primula Bullesiana-Hybriden	+	
Primula elatior	+	
Sedum spurium in grünlaubigen Sorten	+	+
Tellima grandiflora	+	+
Trollius chinensis 'Golden Queen'	+	
Veronica longifolia	+	
<b>Gräser</b>		
Carex pendula	+	+
Deschampsia cespitosa	+	+
Luzula sylvatica	+	+
Miscanthus giganteus	+	+
Molinia caerulea	+	
<b>Farne</b>		
Athyrium filix-femina	+	
Matteuccia struthiopteris	+	
Osmunda regalis	+	+
<b>Sumpf- und Wasserpflanzen</b>		
Alisma plantago-aquatica	+	+
Butomus umbellatus		+
Caltha palustris	+	+
Iris pseudacorus	+	+
Phragmites australis	+	+
Scirpus tabernaemontani 'Zebrinus'	+	+
Typha angustifolia	+	+

Ähnlich den mitteleuropäischen Wildgehölzen sind die heimischen Wildstauden meist nicht gleichmäßig in der gesamten Region verbreitet, sondern oft nur in Teilarealen ansässig. Etliche gelten als Standortspezialisten und sind nur in besonderen Nischensituationen anzutreffen. Vor einer Ansiedlung in der freien Landschaft ist eine genaue Erhebung vor Ort ratsam, um nicht einer Florenzverfälschung Vorschub zu leisten.

### Blütenstauden

Aconitum napellus  
Ajuga reptans  
Anemone nemorosa  
Anemone sylvestris  
Antennaria dioica 'Rubra'  
Aquilegia alpina  
Aruncus dioicus  
Asarum europaeum  
Astrantia major  
Buglossoides purpureocaerulea  
(= Lithospermum purpureocaeruleum)  
Calamintha nepeta nepeta  
Centaurea montana  
Convallaria majalis  
Corydalis lutea (eingebürgert)  
Dianthus deltoides  
Digitalis grandiflora  
Eryngium planum  
Euphorbia polychroma  
Filipendula ulmaria  
Fragaria vesca  
Galium odoratum  
Geranium sanguineum  
Helleborus foetidus  
Helleborus niger  
Inula ensifolia  
Lamium galeobdolon 'Florentinum'  
(= L. argentatum; eingebürgert)  
Lamium maculatum  
Lysimachia nummularia  
Lysimachia punctata (eingebürgert)  
Lythrum salicaria  
Polemonium caeruleum (z.T. eingebürgert)  
Polygonatum multiflorum  
Potentilla aurea  
Primula elatior  
Prunella grandiflora  
Pulsatilla vulgaris  
Sedum acre  
Sedum album  
Veronica longifolia  
Veronica austriaca teucrium

### Gräser

Carex montana  
Carex pendula  
Deschampsia cespitosa  
Festuca cinerea  
Festuca ovina  
Luzula sylvatica  
Molinia caerulea  
Stipa pulcherrima

### Wasserpflanzen

Alisma plantago-aquatica  
Butomus umbellatus  
Caltha palustris  
Iris pseudacorus  
Nuphar lutea  
Nymphaea alba  
Phragmites australis  
Ranunculus lingua  
Sagittaria sagittifolia  
Stratiotes aloides  
Typha angustifolia

### Farne

Athyrium filix-femina  
Dryopteris affinis  
Dryopteris filix-mas  
Matteuccia struthiopteris  
Osmunda regalis  
Phyllitis scolopendrium  
Polystichum setiferum

Aufgelistet sind auch Farbselektionen von Wildarten, die ebenfalls in der freien Natur vorkommen können.

## 26 - Eingebürgerte und fremde Wildstauden

Wildstauden anderer Länder können, wo es die Situation erlaubt, in Wildnisgärten und naturnahen - nicht naturidentischen - Anlagen sinnvoll eingesetzt werden. Die Verwendung überseeischer Pflanzen erzeugt spannungsvolle neuartige Aspekte. Durch das Miteinander von heimischen und fremden Arten oder bevorzugt exotisch wirkenden Arten lassen sich ungemein üppige, fremdartig-reizvolle Pflanzenkombinationen erzielen. Eine Verwendung fremder Arten in der freien Landschaft ist aus Naturschutzgründen nicht gestattet und sollte auch im Hinblick auf die Florenverfälschung vermieden werden.

Gattung/Art/Sorte	Herkunft
<b>Blütenstauden</b>	
<i>Acaena buchananii</i>	Neuseeland
<i>Acaena microphylla</i>	Neuseeland
<i>Alchemilla mollis</i>	Kaukasus, Karpaten
<i>Artemisia stelleriana</i>	Ostasien
<i>Aruncus aethusifolius</i>	Japan, Korea
<i>Aster divaricatus</i>	östliches Nordamerika
<i>Astilbe chinensis pumila</i>	Westchina
<i>Bergenia cordifolia</i>	Sibirien
<i>Brunnera macrophylla</i>	Kaukasus
<i>Centranthus ruber</i>	Mittelmeergebiet
<i>Cerastium tomentosum</i>	Süditalien
<i>Ceratostigma plumbaginoides</i>	Westchina
<i>Chrysanthemum serotimum</i> (= <i>Leucanthemella</i> s.)	Südosteuropa
<i>Chrysogonum virginianum</i>	östliches Nordamerika
<i>Cimicifuga racemosa cordifolia</i>	östliches Nordamerika
<i>Coreopsis verticillata</i>	östliches Nordamerika
<i>Corydalis lutea</i>	Südeuropa
<i>Delphinium grandiflorum</i>	Nordchina, Ostsibirien
<i>Dicentra eximia</i>	östliches Nordamerika
<i>Dicentra spectabilis</i>	Ostasien
<i>Doronicum orientale</i>	Südosteuropa
<i>Echinacea purpurea</i>	östliches Nordamerika
<i>Echinops bannaticus</i>	Südosteuropa
<i>Eupatorium fistulosum</i>	östliches Nordamerika
<i>Euphorbia griffithii</i>	Himalaja
<i>Euphorbia myrsinites</i>	Südeuropa, Kleinasien
<i>Geranium clarkei</i>	Himalaja
<i>Geranium endressii</i>	Pyrenäen
<i>Geranium macrorrhizum</i>	Südeuropa
<i>Geranium renardii</i>	Kaukasus
<i>Hosta lancifolia</i>	Japan

Gattung/Art/Sorte	Herkunft
Hosta sieboldiana	Japan
Hosta ventricosa	Ostasien
Hypericum polyphyllum	Südeuropa
Inula magnifica	Kaukasus
Lathyrus latifolius	Mittelmeergebiet
Lavandula angustifolia	Mittelmeergebiet
Ligularia dentata	Ostasien
Ligularia przewalskii	Nordchina
Lysimachia punctata	Südwesteuropa, Westasien
Macleaya cordata	Ostasien
Matricaria caucasica	Südosteuropa, Westasien
Oenothera missouriensis	südwestliches Nordamerika
Oenothera tetragona	östliches Nordamerika
Omphalodes verna	Südeuropa
Phlomis russeliana	Südosteuropa, Westasien
Phuopsis stylosa	Südosteuropa, Westasien
Physalis alkekengi franchetii	Ostasien
Pulmonaria rubra	Südosteuropa
Rodgersia aesculifolia	Westchina
Rodgersia pinnata	Westchina
Sagina subulata	Südwesteuropa, Nordeuropa
Solidago caesia	östliches Nordamerika
Symphytum azureum	Kaukasus
Symphytum grandiflorum	Kaukasus
Tellima grandiflora	westliches Nordamerika
Tiarella cordifolia	östliches Nordamerika
Verbascum olympicum	Südosteuropa
Veronica spicata incana	Osteuropa, Sibirien
Waldsteinia geoides	Südosteuropa
Waldsteinia ternata	Osteuropa, Ostasien
<b>Gräser</b>	
Carex plantaginea	Nordamerika
Cortaderia selloana	Südamerika
Festuca mairei	Nordafrika
Helictotrichon sempervirens	Schweiz, Frankreich
Miscanthus giganteus	Ostasien
Panicum virgatum	Nordamerika

## 27 - Bauerngarten

Der Bauerngarten war nie ein reiner Ziergarten, sondern beinhaltete stets eine Kombination aus Schmuck-, Schnitt-, Gewürz-, Gemüse- und Heilpflanzen. Die Gärten waren meist, nach dem Vorbild der Klostergärten, geometrisch angelegt. Einfassungen entstanden aus schnittverträglichen Gehölzen wie Buxus, Halbsträuchern wie Lavandula oder seltener auch aus Stauden. Heimisches und exotisch Fremdes stand ungezwungen nebeneinander. Besonders beliebt waren farbenprächtige und gefüllt-blühende Stauden. Regionale Vorlieben ließen sich früher deutlicher feststellen als heute. Die unterschiedlichen Standortansprüche der Pflanzen wurden wenig beachtet, allenfalls mit einer gehäuften Schaufel Stallmist „ausgeglichen“.

Bauerngärten wurden zwar in sonniger Lage angelegt, mitunter blieb nur unter Apfel- oder Birnbäumen noch etwas Platz für ein licht- bis halbschattiges Gärtchen.

Gattung/Art/Sorte	Hauptverwendungszweck
<b>Sonnige Lage</b>	
Aconitum cammarum 'Bicolor'	Heilpflanze, Schmuck
Aconitum napellus	Heilpflanze, Schmuck
Aquilegia-Hybriden	Schmuck, Schnitt
Aster novi-belgii in Sorten	Schmuck
Campanula in Arten	Schmuck, z.T. Gemüse
Chrysanthemum leucanthemum	Schmuck
Chrysanthemum maximum	Schmuck
Dianthus plumarius in Sorten	Duft, Schnitt
Dicentra spectabilis	Schmuck, Symbolpflanze
Echinops bannaticus	Schmuck
Fragaria vesca	Früchte
Gypsophila paniculata	Schnitt
Helleborus niger	Schmuck, Heilpflanze
Humulus lupulus	Heilpflanze
Iberis sempervirens	Schmuck, Einfassung
Iris sibirica in Sorten	Schmuck
Iris-Barbata-Elatior	Schmuck, Schnitt
Lavandula angustifolia	geschnittene Einfassung, Duft
Lupinus-Polyphyllus-Hybriden	Schmuck, Schnitt
Lychnis viscaria 'Plena'	Schmuck
Monarda-Hybriden	Schmuck, Duft
Nepeta faassenii	Einfassung, Schmuck
Origanum vulgare in Sorten	Gewürz
Paeonia officinalis 'Rubra Plena'	Heilpflanze, Schnitt
Papaver orientale	Schmuck
Phlox paniculata	Schmuck
Physalis alkekengi franchetii	Schmuck
Primula elatior	Schmuck
Salvia nemorosa in Sorten	Schmuck, Heilpflanze
Sedum spectabile	Heilpflanze, Schmuck

Gattung/Art/Sorte	Hauptverwendungszweck
Sedum spurium 'Album Superbum'	Einfassung
Stachys byzantina	Einfassung, Schmuck
Thymus in Arten und Sorten	Gewürz, Duft
Vinca minor	Heilpflanze, Schmuck
<b>Licht- und halbschattig</b>	
Aconitum napellus	Heilpflanze, Schmuck
Aruncus dioicus	Schmuck
Bergenia cordifolia	Einfassung
Centaurea montana in Sorten	Schmuck
Convallaria majalis	Duft, Schnitt, Heilpflanze
Dicentra spectabilis	Schmuck, Symbolpflanze
Digitalis purpurea	Heilpflanze
Doronicum in Arten	Schnitt
Dryopteris filix-mas	Heilpflanze
Galium odoratum	Duft, Heilpflanze
Hosta crispula u.a.	Einfassung, Schmuck
Vinca minor	Schmuck, Heilpflanze
<b>Gehölze des Bauerngartens</b>	
Buxus sempervirens in Sorten	Einfassung, Figurenschnitt
Cornus mas	Früchte
Corylus avellana	Früchte
Hedera helix	Schmuck
Laburnum in Arten	Schmuck
Ligustrum vulgare	Einfassungshecke
Lonicera caprifolium	Duft, umrankte Laube
Lonicera peryclimenum	Duft, umrankte Laube
Mespilus germanica	Früchte
Philadelphus coronarius	Schmuck
Rosa - alte, gefülltblühende Sorten	Schmuck, Duft,
Rosa - Wildarten	Hagebutten
Sambucus nigra	Früchte, Heilpflanze
Syringa vulgaris	Schmuck, Schnitt
Taxus baccata	Einfassung, Figurenschnitt
Viburnum opulus 'Sterile'	Schmuck
Obstgehölze aller Art	Früchte

## 28 - Extensive und einfache intensive Dachbegrünung

Extensive und einfache intensive Dachbegrünung gehen nahtlos ineinander über. Die durchwurzelbare Schichthöhe bestimmt, welche Staudenarten möglich sind. Je geringer die Schichthöhen, desto mehr reduziert sich das Angebot robuster Stauden. Je höher die Substratschichten, desto größer wird die Konkurrenz der Pflanzen untereinander. Bei jeder Verbesserung des Substrats werden die konkurrenzschwächeren Arten sofort überwachsen. Je geringer die Schichten, desto eher verwelken oder vertrocknen anspruchsvolle Staudenformen.

Gattung/Art/Sorte	extensiv	einfach intensiv
Achillea tomentosa		+
Alyssum montanum		+
Alyssum saxatile		+
Anemone sylvestris		+
Arabis caucasica		+
Artemisia schmidtiana 'Nana'		+
Calamintha nepeta	+	+
Campanula glomerata		+
Centranthus ruber in Sorten		+
Cerastium tomentosum 'Silberteppich'	+	
Dianthus deltoides in Sorten	+	
Dianthus plumarius in Sorten		+
Geranium cantabrigiense 'Biokovo' u.a.	+	+
Geranium macrorrhizum in Sorten		+
Geranium renardii		+
Geranium sanguineum	+	+
Gypsophila repens		+
Hypericum polyphyllum	+	
Inula ensifolia		+
Iris-Barbata-Nana i.S.	+	
Linum perenne	+	+
Lychnis viscaria		+
Nepeta faassenii		+
Origanum vulgare i.S.	+	+
Prunella grandiflora		+
Pulsatilla vulgaris		+
Sedum acre	+	
Sedum album 'Coral Carpet'	+	
Sedum floriferum 'Weihenstephaner Gold'	+	
Sedum telphium 'Herbstfreude'		+
Sedum hybridum 'Immergrünchen'	+	
Sedum spectabile i.S.		+
Sedum spurium 'Album Superbum'	+	
Stachys byzantina 'Silver Carpet'	+	+
Thymus serpyllum i.S.	+	
Veronica spicata		+

extensiv: Schichthöhen zwischen 6-10 cm      einfach intensiv: Schichthöhen zwischen (8) 10-15 cm

## Extensive und einfache intensive Dachbegrünung - 28

Gattung/Art/Sorte	extensiv	einfach intensiv
<b>Gräser</b>		
Carex montana	+	
Festuca cinerea	+	
Festuca ovina	+	
Helictotrichon sempervirens		+
Stipa pulcherrima		+

extensiv: Schichthöhen zwischen 6-10 cm      einfach intensiv: Schichthöhen zwischen (8) 10-15 cm

## Heilpflanzen - 29

Das Wissen um die Wirkungen von Heilpflanzen ist sehr alt. Vieles, was von unseren Ahnen an Erfahrung gesammelt wurde, ist in den letzten Jahren wissenschaftlich bestätigt worden. Anderes bezüglich der Wirkung gehört in das Kapitel Glaube und Aberglaube. Heilpflanzen dürfen heute nach den Naturschutzgesetzen der Länder nicht mehr in der freien Natur gesammelt werden, deshalb ist ein Anbau im Garten ratsam. Im Umgang mit Heilpflanzen darf man nicht leichtfertig sein, für kleinere Blessuren ist eine Eigenanwendung sicherlich vertretbar, aber bei ernsthaften Krankheiten und Verletzungen muss unbedingt ein Arzt aufgesucht werden. Zahlreiche Heilpflanzen sind auch gleichzeitig Giftpflanzen, sie können Allergien auslösen oder andere Nebenwirkungen haben. Die genaue Information vor jeglicher Anwendung ist unbedingt erforderlich.

Gattung/Art/Sorte	verwendete Pflanzenteile	Heilwirkung
Achillea millefolium	getrocknete Blätter, Blüten	Magen-Darmerkrankungen, Monatsbeschwerden, Wunden
Aconitum in Arten	Rhizome (extrem giftig)	Erkältungen, schmerzstillend (Vorsicht)
Alchemilla mollis u.a.	getrocknete Blätter	Magen-Darmerkrankungen, Monatsbeschwerden
Antennaria dioica	getrocknete Blüten	Magen-Darmerkrankungen
Asarum europaeum	Wurzeln	Asthma, Magen- und Darmbeschwerden
Centranthus ruber	Wurzeln	Schlafstörungen
Cimicifuga racemosa	Wurzeln	Monatsbeschwerden, Gicht, Rheuma, Asthma
Convallaria majalis	getrocknete Blätter, Blüten (giftig)	Herzkrankheiten (Vorsicht)
Digitalis purpurea u.a.	getrocknete Blätter (giftig)	Herzleiden (Vorsicht)
Dryopteris filix-mas	Wurzeln (giftig)	Wurmmittel, (Vorsicht), Venenentzündung
Echinacea purpurea	frische Blätter, Wurzel	Erkältungskrankheiten, entzündungshemmend
Eryngium planum	frisches Kraut, Wurzeln	Keuchhusten, krampflösend
Filipendula ulmaria	getrocknete Blüten, Wurzeln	fiebersenkend, Gicht, Rheuma
Fragaria vesca	getrocknete Blätter, Früchte	blutreinigend
Galium odoratum	getrocknete junge Blätter	Schlafstörungen, krampflösend
Helleborus niger	Wurzel (giftig)	Abführmittel, Kopfschmerzen
Lysimachia nummularia	frische Triebe	Wundmittel, blutstillend
Lythrum salicaria	frische oder getrocknete Blätter	blutstillend, Wundmittel, Verdauungsstörungen
Monarda-Hybriden	getrocknete Blätter, Blüten	beruhigend, Wundheilung

Fortsetzung nächste Seite

Gattung/Art/Sorte	verwendete Pflanzenteile	Heilwirkung
Oreginum vulgare u.a.	getrocknete Blätter	appetitfördernd, Erkältungen
Paeonia officinalis	Samen, Wurzeln	Gicht, Rheuma
Phyllitis scolopendrium	getrocknete Blätter	Bronchitis, Leberleiden
Physalis alkekengi	reife Beeren	Blasenleiden, Gicht, Rheuma
Primula elatior	getrocknete Wurzeln, Blüten	Erkältungen, Blasenleiden
Prunella grandiflora	getrocknete Blätter	Augenentzündungen, Wundmittel
Pulmonaria officinalis	getrocknete Blätter	Erkältungskrankheiten
Sedum acre	frische Blätter	Wundmittel, Verbrennungen
Symphytum in Arten	Wurzel	Quetschungen, Knochenbrüche
Thymus in Arten	frische oder getrocknete Blätter	Erkältungen, Gicht, Rheuma
Vinca minor	blühende Triebe	Hautkrebs, Erkältungskrankheiten
<b>Gehölze</b>		
Abies alba	Nadeln, junge Zweige	Erkältungen, Rheuma
Aesculus hippocastanum	geschälte Früchte, Blüten	Venenentzündungen, Magen-Darmerkrankungen
Alnus in Arten	junge Rinde	Halsentzündungen
Arctostaphylos uva-ursi	getrocknete Blätter	Blasenleiden
Berberis vulgaris	Wurzelrinde	Leber, Galle, Monatsbeschwerden
Betula pendula u.a.	getrocknete junge Blätter	Gicht, Rheuma, Nierenentzündung
Calluna vulgaris	getrocknete blühende Zweige	Schlafmittel, Gicht, Rheuma
Castanea sativa	getrocknete Blätter	Keuchhusten
Crataegus laevigata	getrocknete Blätter, Blüten, Früchte	blutdrucksenkend, Herzkrankheiten
Crataegus monogyna	wie oben	
Cytisus scoparius	Blüten, getrocknetes Kraut (giftig)	Herzkrankheiten, Blutreinigung
Fraxinus excelsior	getrocknete Blätter, junge Rinde	Gicht, Rheuma, Blasenleiden; Geschwüre
Hamamelis virginiana	getrocknete Blätter, Rinde	blutstillend, Venenentzündung
Hedera helix	junge Sprosse und Blätter	Keuchhusten, Rheuma
Juglans regia	frische oder getrocknete Blätter, grüne Fruchtschalen	entzündungshemmend, Magen-Darmerkrankungen, Gicht
Juniperus communis	getrocknete Beeren, Zweigspitzen	appetitanregend, Rheuma; Rheuma, Gicht
Larix decidua	Harz	Abszesse, Rheuma
Lavandula angustifolia	Blütenknospen	Schlafstörungen, Migräne
Picea abies	Nadeln	Erkältungen
Pinus mugo u.a.	Nadeln, junge Zweigspitzen	Bronchitis, Rheuma
Populus nigra	Frühjahrsknospen getrocknet	Rheuma, Gicht, Bronchitis
Populus tremula	junge Rinde und Blätter	Rheuma, Gicht, Blasenbeschwerden
Prunus padus	frische Rinde	Gicht, Rheuma, fiebersenkend
Prunus spinosa	getrocknete Blüten, Früchte	Abführmittel, Blasenbeschwerden
Rhamnus catharticus	Früchte, junge Rinde	Abführmittel
Rhamnus frangula	getrocknete Rinde (giftig)	Abführmittel
Ribes nigrum	getrocknete Blätter, Früchte	Gicht, Rheuma, Keuchhusten

Gattung/Art/Sorte	verwendete Pflanzenteile	Heilwirkung
Ribes nigrum	getrocknete Blätter, Früchte	Gicht, Rheuma, Keuchhusten
Robinia pseudoacacia	getrocknete Rinde (giftig)	Migräne, Gesichtsneuralgien
Rosa canina u.a.	Hagebutten ohne Kerne	Nieren-, Blasenleiden, Erschöpfungszustände
Rubus fruticosus	getrocknete Blätter	Erkältungen
Salix in Arten	getrocknete Rinde	schmerzstillend ("Aspirin")
Sambucus nigra	alle Teile, frisch oder getrocknet	Erkältungen, schweißtreibend
Sorbus aucuparia	Beeren, frisch oder getrocknet, Blüten	Monatsbeschwerden, Rheuma, Erkältungskrankheiten,
Tilia in Arten	getrocknete Blüten	Erkältungen, Magen-Darmerkrankungen
Vaccinium vitis-idaea	getrocknete Blätter	Blasenleiden
Viburnum opulus	getrocknete Rinde	Monatsbeschwerden, krampflösend

## Essbare Stauden - 30

Die hier vorgestellten Stauden sind nicht als Konkurrenz zu Gemüse- und Salatpflanzen gedacht, sondern nur eine Ermunterung, Ausgefallenes zu versuchen, der eigenen Kochkunst eine exotische Note zu verleihen oder das Angebot an Gewürzen zu erweitern. Teilweise handelt es sich um früher in den Küchengärten angebaute Pflanzen, die heute nur noch unter dem Aspekt der Zierpflanze bekannt sind.

Gattung/Art/Sorte	Verwendbare Pflanzenteile	Gericht/Getränk	Geschmack
Alchemilla mollis	jüngste Blätter - frisch Gewürz - getrocknet Gewürz	Salat, Gemüse	zartbitter-würzig, ältere zusammen- ziehend
Anchusa azurea u.a.	junge Blätter, Blüten	Gemüse, bunte Dekoration im Salat, Blaufärben von Essig	ähnlich Borretsch, gurkenähnlich
Butomus umbellatus	Wurzel, Rhizome geröstet, gemahlen	Gemüse, Mehl	mild
Calamintha nepeta	junge Blätter - getrocknet	Kräutertee, Tee, Gewürz	pfefferminzartig
Campanula persicifolia	Wurzeln	gekocht als Salat u.ä.	süßlich-mild
Centranthus ruber	junge Blätter	Salat, Gemüse	wie Feldsalat
Chrysanthemum leucanthemum (=Leucanthemum v.)	junge Blätter, Sprosse vor Blühbeginn	Salat, Gemüse	herb
Chrysanthemum maximum	Blütenblätter, Blütenstand	Salat, auch frittiert	eher Zierde, blumig-mild
Coreopsis grandiflora	Blütenblätter	gelbfärben von Speisen	ohne Geschmack
Dianthus plumarius	Blütenblätter obere Teile (am Ansatz bitter)	Salat, Marmelade, Essig, Likör, kandiert	duftig-blumig
Eryngium planum	Sprosse vor Blühbeginn, Wurzeln	Salat, Gemüse	süßlich-scharf

Fortsetzung nächste Seite

## 30 - Essbare Stauden

Fortsetzung

Gattung/Art/Sorte	Verwendbare Pflanzenteile	Gericht/Getränk	Geschmack
Filipendula ulmaria	junge Blätter, - getrocknet	Kräuterbier-Zusatz, Wein, Kräutertee, Suppe, Gewürz in Marmelade	aromatisch, etwas an "Kaugummi"-Geschmack erinnernd
Fragaria vesca	Früchte, junge Blätter getrocknet	Obst, Marmelade Kräutertee	süß, intensives Aroma, bitter-aromatisch
Galium odoratum	Blätter, Spross vor Blühbeginn in geringen Dosen	Tee, Bowle, Potpourri	wohlduftend, aromatisch, leicht ange-trocknet am aroma-tischsten
Hemerocallis-Hybriden	junge Blätter, Blütenknospen	Gemüse, Suppenwürze	pfeffrig-scharf, meerrettichartig
Hosta in Arten	jüngste Blätter im Frühjahr	Salat, Gemüse	neutral
Lamium maculatum	junge Blätter, Spross vor Blühbeginn	Gemüse	ähnlich Spinat
Lavandula angustifolia u.a.	jüngste Blätter - getrocknet, Blüten - getrocknet	Gewürz, Gewürz, Potpourri, Tee oder Teezusatz, Essig, Marmeladenzusatz	bitter-würzig, duftig-aromatisch
Lythrum salicaria	junge Blätter, Sprosse vor Blühbeginn, Blüte	Gemüse, Tee, Süßspeisen-Dekoration	mild-herb
Monarda-Hybriden	junge Blätter vor Blühbeginn - getrocknet, Blüten	Salat, Gewürz, Kräutertee, Marmelade, exotische Drinks, Tee, Salat, Gewürz, Potpourri	pfefferminz- bis melissenähnlich, würzig-aromatisch
Origanum vulgare 'Compactum'	junge Blätter, Blätter getrocknet	Gewürz	würzig-aromatisch
Prunella grandiflora	junge Blätter, Sprosse vor Blühbeginn	Suppe, Salat, Gemüse	mild-neutral
Pulmonaria angustifolia	frische Blätter vor Blühbeginn	Suppe, Gemüse, Salat	schwach würzig
Pulmonaria officinalis	wie oben		
Sagittaria sagittifolia	Wurzelknollen - getrocknet	Gemüse gemahlen als Mehl	erbsen- bis nussartig, (wenn die Enten etwas übriglassen)
Sedum acre	junge Blätter, junge (kleine) Triebstücke	Gewürz, nur in geringsten Mengen!	pfeffrig-scharf
Sedum reflexum	junge Blätter	Suppe, Salat	säuerlich
Sedum telephium	junge Blätter	Suppe, Salat	herb
Symphytum grandiflorum	junges Frühlingsblatt, junge Stängel, ganze Blüten	Salat, Gemüse frittiert Salat (Dekoration), frittiert	ähnlich Spinat, würzig-scharf, blumig-würzig
Thymus alle Arten	Blätter, Stängel - getrocknet	Gewürz, Potpourri	aromatisch
Typha angustifolia	junge Schösslinge, Blüten-spitzen vor Blühbeginn, Wurzel getrocknet	Salat, Gemüse, Mehl	herb, zusammen-ziehend

Nicht aufgelistet wurden Pflanzen, die zwar seit alters her in Speisen verwendet werden, wie Achillea millefolium, die jedoch bei sensiblen Menschen Allergien auslösen können.

Ab Juli oder August, vor allem an schwül-warmen Tagen, werden bestimmte Stauden gerne von Tagfaltern aufgesucht. Der Schmetterlingsbesatz wechselt von Jahr zu Jahr, abhängig von der Strenge der vorausgegangenen Winter. Häufig sind an den folgenden Stauden zu finden: Admiral, Distelfalter, Kleiner Fuchs, Tagpfauenauge und Weißlinge.

Achillea millefolium und Hybriden  
Aster in Arten und Sorten  
Centranthus ruber 'Coccineus'  
Cimicifuga-Arten und Sorten  
Dianthus in Arten und Sorten  
Echinacea purpurea  
Echinops in Arten und Sorten  
Erigeron-Hybriden  
Helenium-Hybriden  
Helianthus decapetalus 'Capenoch Star'  
Inula in Arten  
Lavandula angustifolia-Sorten  
Lythrum salicaria  
Monarda in Sorten  
Nepeta faassenii 'Six Hills Giant'  
Origanum in Arten und Sorten  
Phlox paniculata in Sorten  
Prunella grandiflora  
Salvia in Arten und Sorten  
Sedum telephium 'Herbstfreude'